Neu-Braunkeller Zeitung.

halt stets an Hand verschiedene Brande der besten Rye-und Bourbon Whisties, importirte und California Beine. Feine fanch Drints eine Specialitat.

Aelteste deutsche Zeitung im Staat.

halt bie größte Auswahl von einheimischen und importiren Cigarren, Raus und Rauch Tabaden, Pfeifen und illen in bas Fach eines Rauchers ichlagenben Artifeln

Jahrgang 35.

Donnerstag, ben 7. Juli 1887.

Rummer 35.

Unsland.

Berlin, 1. Juli. Bon bem neuen Reichsanleben werben am 5. Juli 100,-000,000 Dart gur Unterzeichnung tommen, und gwar gum Eurs von 99. Borausfichtlich wird ein nngeheurer Andrang Bu Diefem Darleben ftattfinden.

2Bien, 1. Juli. Uns ben ftenermar: fifchen Alpen fommt bie Rachricht, baß zwei Touriften verungludt find: Beibe fturgten einen fteilen Abhang berab und ber Gine wurde getobtet, mabrend ber Unbere ichwer verlett ift

* Des Farmers Freund feit vielen Jahren ift Dr. J. B. Deleans Bolcanic Dil Liniment für Pferbe, Rindvieh, Schweine und Schafe. Es bat feinen Berth in taufenten von Gallen bewährt.

London, 1. Juli. Der Graf von Baris tam beute auf ber Infel Jerfen an. Obgleich er fich alle Demonftrationen verbeten hatte, murbe er boch gu St. Beller von einer großen Bolfsmenge empfangen und nicht felten ericholl ber enthufiaftische Ruf: "Es lebe ber Ronig".

London, 1. Juli. Gine Schiffs. labung Thee, welche von Japan über bie Canadien Bacific Bahn hierher gebracht wurde ift foeben bier angefommen. Die Transportzeit betrug 30 Tage und 16

* Die Reinheit bes Blutes ift von großem Einfluß auf die Berbauung; um bas Blut reich ju machen und bem Rorper Arafte zu geben, gebrauche Dr. 3. S. McLeans Stärfungs- und Blutreinigungemittel; es wird bas Blut wieber bereichern, bem bie nahrenben Stoffe entzogen find.

London, 1. Juli. Rachdem ber Dampfer "Fulba" am 26. Juni von Conthampton nach Bremen abgefahren war, entbedte man Feuer im Frachtraume. Es nahm bolle 12 Stunden, um basfelbe ju unterbruden. Bweiundzwanzig Riften Tabat und 40 Ballen Baumwolle mußten über Bord geworfen

* Wenn man an Berftopfung leibet, teinen Appetit hat und Ropfichmergen berfpurt, bann nimmt man am beiten einige von 3. S. McBeans Leber- und Rierenpillen; fie find angenehm gu nehmen und helfen. Die Schachtel foftet

Baris, 1. Juli. Die Regierung hat ber Rammer einen Bejegentwurf vorgelegt, wodurch bas Bulvermonopol bes Staates aufgehoben merben foll.

Baris, 1. Juli. Es ift ein Bolltarif für Cochinchina eingeführt worben.

Baris, 1. Juli. Das Local-Committee der Batrioten-Liga in Borbeaug hat wegen ber neuerlichen haltung ber

begaben fich heute nach St. Dalo um wenn Milan nicht Die volle Unterftubung ben Grafen von Baris ju befuchen. Gine republitanifden Zeitungen fprechen von feiner Mutter weilenben Rronpringen Berichwörung gegen bie Republit.

T Rev. Geo. S. Thaner von Bourbon, Ind., fagt: Mein Weib und ich perbanten unfer Leben Schiloh's Confumption Cure.

Bum Berfauf bei M. Tolle. Baris, 1. Juli. Der "Rational" fen burch feine Unwesenheit bei bem von Baron Dadau veranftalteten royaliftis ichen Bantet jo großes und unangenehmes Muffeben bervorgerufen hat. Der Bralat erflart, bag er eine gefellichaft. liche Ginladung erhalten und angenommen habe. Er habe feine fpezielle Dif-

neren Fragen Frankreiche. Riobe Janeiro, 1. Juli. Ratfer Dom Bebro ift auf bem Dampfer Gronde nach Europa abgereift.

fion und fummere fich nichts um bie in-

Sadmetad, ein gutes, anbauernbes Barfum. Breis 25 und 50 Cts.

Bum Berfauf bei Al. Tolle. Montreal, 1. Juli, In Boint 209, mit Abaug ber vorhat St. Charles zeigt fich die Majernfrant- vorräthe \$1,279,428,737. heit in epibemifcher Form. Diehr als 500 Berfonen find erfrantt.

iche Marine . Offigier, Commandeur Anftand vorangegangen. fche Marine - Offigiet, Commission Sur- Schiloh's Cure turirt jojort Ben Prife befehligte, ift fpurlos verschwunden. Reuchhusten und Bronchitis.

Bum Berfauf bei A. Tolle.

gefommen, und ben bier erwarteten englifden Bringen Bergog von Gbinburg nad Malta abzuholen. Um Dittwoch begab er fich in eine Borftadt von Marfeille und feitbem ift er nicht mehr gefe hen worden.

London, 2. Juli. Biscount Ril-courfie, liberales Barlamentsmitglied, beabsichtigt, eine Deputation englischer Arbeiter nach Irland zu entfenben, welche Die irischen Arbeitsverhältniffe unterfuchen und ben englischen Arbeitern barüber einen mahrheitsgetreuen Bericht erftatten follen .

* Wenn ein: Störung in ben Funt tionen ber Dieren und Blaje eintritt, follten fie unverzüglich burch ben Bebrauch von Dr. 3. S. McLeans Leber und Rieren Balfam ju normaler Tha tigfeit gurudgeführt merben.

Bien, 2. Juli. Gen. Lawton, ber Befandte ber Ber. Staaten, ift bier angefommen.

Lonbon lamentemitglieber aus England, Schottland und Wales haben eine Dentich ift an ben Brafibenten ber Ber. Staaten und ben ameritanischen Congreg unterzeichnet, in welcher fie bie Enticheibung aller zwischen Großbritannien und ben Ber. Staaten entstehenben Streitigfeis ten burch ein internationales Schiebegericht befürworten. Wahrscheinlich wirb eine Deputation nach Amerita geben, um bie Dentichrift perfonlich gu über-

Geib Ihr mit Unverbaulichfeit, Berftopfung, Schwindel, Appetitlofigfeit und Gelbiucht geplagt? Schiloh's Bitaliger ift ein ficheres Mittel.

Bum Bertauf bei Al. Tolle.

Ringfton, Ont., 2. Bei ber Feier ber Canadifden Confoberation ereignete fich gestern Abend ein großes Unglud. Gine große Ratete fuhr, mahrscheinlich weil ber Stod brach, auf einmal ftatt in die Sohe herab unter die bem Feuerwerf guichauenben, und riß bem Schriftseter 308. M. Thompson ben Raden entzwei, mahrend burch bie fofort erfolgende Explosion fein Besicht und Bruft berbrannt wurde. Der Raufmann McFaul wurde burch biefelbe Rafete im Beficht verlett.

Gin Rafal-Injector frei mit jeber Flasche von Schiloh's Catarrh Remedy. Breis 50 Cts.

Bum Bertauf bei A. Tolle.

Buchareft, 2. Juli. Die bier meilende Ronigin Natalie von Gerbien nimmt die Briefe, welche ihr Gatte Di. lan an fie fenbet, nicht an und läßt fie uneröffnet an ben Abfender gurudgeben. Es heißt, fie merbe ben Czar über ihre bauflichen Dighelligfeiten gu Rathe gieben und nur mit beffen Buftimmung in eine Scheibung willigen. Ferner Baris, 1. Juli. Un 200 Ronaliften geht bas Gerücht, Bremier Riftics merbe, Defterreiche habe, jum Regenten von gleich ftarte Bartet, barunter Ben. La | Serbien ernannt werben und bas Land Charette, wird morgen folgen. Die bis zur Großjährigfeit bes jungen, bei verwalten.

Inlano.

Wafhington, 1. Juli. Die Ginnahme ber Bundestaffe betrug mahrend bes abgelaufenen Fistaljahres veröffentlicht ein Gefprach feines Cor- \$371,330,894, namlich \$217,403,983 refpondenten mit bem neuen Runtius aus Bollen, \$119,136,447 aus Inlands Rotelli, welcher in republifanischen Rrei- fteuern, 34,840,462 aus verschiebenen Quellen .

> * Leute, welche fich der Luft und bem Wetter ausseten, find bem Rheumatismus, Reuralgie und Begenschuß baufig unterworfen, finden jedoch in Dr. 3. 5. McLeans Bolcanic Dil Liniment ein werthvolles Mittel. Es vertreibt bie Schmerzen und hebt die Entzündung.

> Bafhington, 1. Juli. Das Schabamt liefert über ben Stand ber Bundesichuld folgenden Musmeis:

4 proc. 250,000,000 737,800,000 19,716,500 Schuld ber Ber. Staaten \$1660,880,

209, mit Abgug ber vorhandenen Baar-

wit in epidemischer Form. Mehr als Bashington, 1. Juli. Hente Do Bersonen sind erfrankt. Warselle 22 Inlandsteuer-Districte aufge- port. Die Abrechnung ift überall ohne

Schiloh's Cure furirt fofort Braune,

3ch genieße teinen Tropfen be- wollte. raufdenben Betrants und weiß, bag ich bamit recht handle. Ginen Andern gu ftreitet man fich ba noch um eine Rleieinem Trunt einzuladen, ber mir felbft nigfeit wie Regiments-Fahnen? nicht gut thut, geht gang gewiß nicht an. betrinten, umgebe, fo weiß ich mich im Sanden, die über unfere Chre jo gut recht. Diese Unficht hatte ich von 311gend auf. 3ch glaube mich absolut im Jahne, welche über bem gangen Lande, Recht und werbe niemals von biefer von Bunter Bill, bis San Francisco, lleberzeugung abgehen. Bor gehn Jah- weht. ren wurde ich noch ausgezischt, als ich Die Lente von berauschenben Betranfen abrieth. Man wollte mid fogar mit bes Schreiben gur Berlefung: faulen Giern bewerfen. 3ch habe nun mar noch teine Fauleier-Bartie mitgemacht, aber ich murbe mich lieber mit ben faulften Giern von oben bis unten ftattfindet, erhalten. Diefes Berfobbeiverfen als einen Tropfen Liqueur

welches vom Trunfe herrührt. * Berbauungeftorungen giehen bie Leber in Mitleibenfchaft und bas gange Suftem wird geftort. Dr. 3. S. DC Leans Stärfungs- und Blutreinigungs mittel ftellt ben gefunden Berbauungs prozeg wieder her und gleicht bie Fehler aus, woburch gefundes Blut erzeugt

Ranfas City, 1. Juli. Bon Arfanfas City wird berichtet, bag in jener Gegend burchichnittlich 35 Buib. glangende Resultat verspricht man fich von Süd-Kanfas.

Warum läßt 3hr Euch von Suften plagen, wenn Guch Schiloh's Cure fichere Beilung verheißt. Preis 10 Cts., 50 Cts. und \$1.

Bum Bertauf bet A. Tolle. Cleveland, 1. Juli. DasRlee-

blatt, welches ben Boligipten Sulligan erichtagen und ben Boligei-Capitan Soehn tebensgefährlich verlett hat, wird nach Ravenna gebracht und bort vor Gericht gestellt werben.

Die Bittme Sulligan fam beute nach bem Befängniß, um fich die Morber ihres Mannes gu bejeben. Giner bon ihnen, Morgen, bedauerte höflich, bag ihr ein fo großes Unglud habe wiberfahren muffen.

- Die irifche Nationalliga inBofton faßte gestern Beschlüffe, morin bie Berwaltung ber Faneuil Salle icharf barüber getabelt wird, bag biefes Lotal neulich für bas Jubilaumsfest ber eng- | Fran und ein lischen Königin entweiht worben fei. Ein weiterer Beichluß erflart, bag nicht nur ber Lowe und das Ginhorn, bas Bappen Englands, fonbern jedes Beiden englischer Berrichaft berabgeriffen und mit den Gugen gerftampft merben

* Benn ber Magen feine Berbauungefraft und Regelmäßigfeit eingebüßt hat, ftellt fich Energielofigfeit, Bergbeflemmung, Schwindel, Ropfichmers und Reigbarteit ein. Gebrauche Dr. J. D. McLeans Stärfungs- und Blutreinigungemittel gur Stärfung und gum Reguliren bes Magens.

Gettysburg, Ba., 2. Juli. Die Beteranen ber grauen und blauen Farbe begannen heute Morgen ihre Reunion. John 23. Fragier eröffnete Diefelbe mit einer langeren Rebe. Es ift bas, fagte er, die erfte bruderliche Berfammlung von Blauen und Grauen, welche auf Diefem geschichtlichen Blage ftattgefun ben. Und hoffentlich wird fie Unlag Sud naber an einander gebracht werben. nicht lebensgefährlich,

hierauf hielt 28. G. Stodton, inbem er ben Borfit einnahm, eine Rede, mofich an biefer Bereinigung ber Blauen und Grauen eine bauernbe aufrichtige Berföhnung ber ehemaligen Feinde voll-

Col. 28. R. Aplett bielt eine ber iconften Reben. "3ch fpreche nur ein fichert. Gefühl bes Subens und besonbers Bir schönsten Reden. "Ich spreche nur ein Gesühl des Südens und besonders Bir gmiens aus, wenn ich erkläre, daß der Wann, welcher unser Land noch eumal mit Thränen, mit Traner und Gräbern swobei der Lettere mit einem Messer ge- spaltins und bei berädligen Juteressen jüllen wollte, nicht nur des Ramens eis stocken und getödet wurde. Der Ge- unmöglich den Schrant zu öffnen.

Philabelphia, 1. Juli. Das nes ameritanifchen Burgers, fonbern am Samstag ericheinende "Journal of eines Menichen überhaupt unwürdig ift. United Labor", Bowberly's Organ, Es giebt feinen braven Mann im Guben, wird folgende Erflarung bes Chefs ber nicht thranenben Auges am Grabe Arbeitsritter enthalten: 3ch halte an Lincoln's und Grant's ftunde, ber nicht meiner Ansicht über bie Liquorfrage eine Blumengabe barauf niederlegen

Wenn folche Befühle vorhanden find,

Behaltet bas, was ihr im ehrlichen Benn ich nicht mit Leuten, welche fich Rampfe errungen! Gie befinden fich it. Dag ein Bertaufer geiftiger wie über bie eigene machen. Die mer-Betrante nicht in unferen Orden guge- ben unfere Sahnen wieder einander gelaffen wird, halte ich für vollfommen genüber weben. Die Unfeigen find tobt und vergeffen. Bir folgen nur noch ber

Es wurden noch viele Reben gehalten. Bon Brafibent Cleveland fam folgen

3ch habe 3hre Ginladung gu einer Reunion ber Bundes-Beteranen und Confoderirten, welche in Gettysburg nungs Seft auf einem Schlachtfeld, wo über meine Lippen geben laffen. Die por vierundzwangig Jahren Die Theilfoll meine Rafe in bem Roth erbluben, nehmer in tobtlichem Rampfe einander gegenüberftanben, mo bie Bergen mit Bag erfüllt waren und bie Rameraben auf allen Seiten fielen - es ftellt ben edlen Impuls aller braven Manner bar, gelungen ift , welche, tapfer im Rrieg, im Frieben berföhnlich find.

Ihre Bereinigung wird einen höheren Bortheil barftellen, als Gettysburg im Kriege gethan. Sie wird ben haß en-bigen, ber zwischen ben Bertheidigern bes Morbens und Gubens beftanben hat; fie wird ber Beuchelei ein Enbe machen, welche Freundichaft gur Schau trägt und Bag verfündigt. Wenn Jene, Die in einem blutigen Rampf einander gegenüberftanben und fich gegenseitig fo viel gu verzeihen haben, auf die Bahnen ber Berfohnung einlenfen, was follen wir

3d befinde mich ficherlich nicht im grethum, wenn ich unferm Laude bie Rube wünsche, welche zu beffen Große führt; und die große Lehre, welche ber lette Rrieg uns gegeben, fowie beffen wichtige Resultate find gewiß nicht für die verloren, welche patriotisch aufrichtige Berföhnung wünschen.

3ch bedauere, bag Umtegeschäfte mir nicht erlauben, Ihrer Rennion beignwohnen, und miniche berielben beften Grober Cleveland.

Cexas.

unter einen Frachtwagen, um ben bei- hoffen laffen. Das Grundeigenthum Ben Connenftrahlen gu entgeben und ift in jener Begend bedeutend im Berthe Schliefen bald ein. Bahrend fie noch m geftiegen. Morpheus Urmen ruhten, tam eine Lofomotive daher und schob die Cars weis ter, wobei ber Mann und bas Rind fo pfaff hat bie Unverschämtheit gehabt, in fchredlich verftummelt wurden, daß an ihrem Autfommen gezweifelt wirb.

Ueber einen Rampf unter Bojfer wird aus Waco gemelbet: Am Dienstag Abend gewahrten Die Behulfe-Sheriffe Lee Jentine und Dan Forb einen entiprungenen Buchthausfträfling, ben Reger 3im Billiams. MIs Der Neger die Beamten erblidte, ergriff er die Flucht, rannte bem Aluffe gu und iprang in's Baffer, gefolgt von Jenfins, ber ihm bicht auf ben Gerjen Im Baffer entipann fich nun ein fchwerer Rampf, Billiams jog ein Meffer und padte Jentins fo, bag beiste Manner unter Baffer fielen, wo Jenfins feinen Revolver gog und brei Schuffe abfeuerte, Die Williams tobtegeben gu meiteren Berbrüberungs- und ten. Jentins erhielt metrere ichmerg-Berjohnungsfesten, wodurch Rorb und baft Stichwunden, boch find Dieselben

In Terrell brach Samstag Nacht im Saufe bes herrn Richols rin er ber hoffnung Ausbrud gab, baß Gener aus, welches fich auch auf Dercer's Sotel ausbehnte und beibe Bebaube völlig vernichtete. Der angerichtete Schaben beläuft fich auf ca. \$5000, wo= bon nur Nichols burch Berficherung gebedt ift. Mercer bagegen ift nicht ber-

töbtete hinterläßt eine Frau und 3 Rinber. Die Ilrfache bes Streites mar et= ne Schuld von einigen Dollars.

In San Antonio mußten Beo. Choaf und Sillmer Richardfon, welche beibe als die Suhrer Des fürglich bei Flatonia verübten Bahnraubes galten, auf freien Suß gefett werben, ba bie Bahnbeamten fie nicht zu ibentifigiren vermochten und auch fonft nichts Grapirendes gegen biefelben vorlag. Dagegen werben Muguft Smith, John Otto und Edward Clart, die fürglich verhaftet wurden, feftgehalten, ba biefelben fich im Borverhör Biderfprüche gu Schulben tommen liegen, welche ihre Theilnahme am Raube außer Zweifel

* Malarisches Bift wird burch ben Gebrauch von Dr. 3. S. McLeans Fieber-Medigin gründlich aus bem Suftem entfernt. Es ift milbe in Birtung und ein ficheres Mittel. 50 Cts. @ Flafche.

3m Blanco-Fluffe, nahe Anle, ertrant am Conntag Morgen ein junger Mann, Ramens James Johnson, während er mit einigen Rameraben fich

Capt. 23. Scott hat mit feiner Ranger Compagnie Quartier in ber Rabe von Cieco bezogen und gebenft in bortiger Gegend gu bleiben, bis es ihm Räuber ausfindig zu machen .

Schiloh's Catarrh Remedy ift eine fichere Cure für Catarrh, Diphtheria und Rrebs im Mund.

Bum Bertauf bei 21. Tolle.

Der Reger Perry Ferrell, ber am 7. Juni in Longview von bem Dache einer Rifte fturgte, ift nach mehrmochentlichem Leiben, letten Camftag feinen Berletungen erlegen.

- Der Farmer M. Smith, ber fich in angetruntenem Buftanbe nabe Cal-vert auf bas Geleife ber Centralbahn von ben Leuten benten, welche aus bem niedergelegt und eingeschlafen mar, Anfachen sectioneller Feinoschaft noch wurde von einem Baffagierzug überfahimmer zu profitiren suchen? ren und auf ber Stelle veisotet Der ren und auf ber Stelle getöbtet. Der Unfall ereignete fich nur etwa 100 Schritte von der Bohnung bes Getobte-

> Gainsville murbe letten Samflag jum erften Male burch eleftrifches Licht erleuchtet.

3m Fall von Dispepfia und Leberbeichwerben gebraucht Schiloh's Bitalizer. Es furirt immer. Gine gebrudte Ba rantie befindet fich an jeder Flasche. Bum Bertonf bei Al. Tolle.

Bu Underfon County und bejonbere in ber Rabe bon Baleftine berricht nicht geringe Aufregung in Folge ber Entbedung nicht unbedeutenber Rohlen= Drei Megifaner, ein Mann, eine lager und Spuren von Betroleum, welauf die Erichliegung reicher Quellen

- 3. R. Laurengen, ber von Die chigan importirte beutiche Brobibitions-Baco eine beutiche Probibitionerebe gu halten, die leider jedoch nicht viel nunte benn es hatte fich nur ein Baderbugenb eingefunden, um den deutschen Baffer. Apostel gu hören. Soffentlich hat Laurenben gute Kameradichaft mit "bo-butch" Cranfill vom "Abvance" gefchloffen.

- Die jährliche Busammentunft ber Heberlebenben non Sood's Brigabe, fand legten Montag in der Rahe von Auftin ftatt.

In John Caldwell's Beibftall an Shreveport geriethen am Conntag Abend zwei farbige Arbeiter, Bill. Bincent und Luther Buich, in Streit, ber bamit endete, bag fich beibe mit Rnuppeln bewaffneten und auf einander einbrangen. Bincent verfette Buich einen furchtberen Schlag an die Seite Des Ropfes, jo baß berfelbe ju Boben fant und einige Minuten fpater veridied, mahrend Bincent fich entfernte und bie Blucht ergriff.

- In Lareto ift feit einigen Tagen ein Schloffer mit dem Deffnen des eifernen Gelbidranfes in der Stadthalle befcaftigt, ohne baß feine Arbeit bis jest

S. Ludwig's Sotel. BAR-ROOM and BILLIARD-SALOUN.

Un der Bar werden die besten einheimischen und importirten Getrante und abnticher Dampter, Der Die machtige

Der hoteltisch bietet bas beste was ber Martt liefert. Gute Betten, fich auf bem Berbede, Die fich fur eine freundliche Bedienung und luftige Bimmer.

Um geneigten Bufpruch bittet

Tigarr

Der

21

Agen

Sar

Milt

Wir

aufmerfiai

Garantie !

Begenüber

George B

Dry-Goot

ertige Alei

Stationerr Crodern,

gu den b

Cotti

Motions,

Schuhe,

Stiefel,

Suite

fü

H Ludwig.

Ernst Scherff,

Dry : Goods, Groceries Eisenwaaren, Aderbau-Geräthichaften

General M'erdandife, Algent für die berühmter Standard Gultivators und Pflanger.

Agent für den Morddentichen Cloyd und hamburger Cinie.

Nic. Holz&Son

San Antonio Str., New Braunfels.! Agenten für Meitle's Pfüge, Double Shovels, Niding Gultivators,

Milburn Farmwagen (Timbl & Stahlagen, Spring-Bagen und Buggico. Wir machen die Farmer

Nohlen Eisernen Axen: Wagen Es ift ber leicht laufenbite Bagen und wird unter vollständiger Garantie vertauft

Caftell-Strafe. Alle Sorten Sarge ftets an Band. -

Bandler in Dobeln, Spregeln, Bilber - Rahmen und allen in Diefes Sach ein ichlagenben Urtiteln.

Matragen gu ben billigften Breifen bei großer Auswahl ftets vorräthig

Rommt und überzeugt Guch felbit!

George Pfauffer.

Fris Schol.

Raffee,

Buder,

Liquors,

Cigarren,

San Untonio Strafe,

führen das größte und rechhaltigfte Cager von Groceries, Gifenwaaren, Dry-Goods,

Motions, Gifen, Schuhe, Stahl, Stiefel, Wagen, Pflüge, Hüte, ertige Rleiber, Mähmaichinen, Stationery, Carriages, Steintohlen, Crodery,

Tabat, Mehl, Broducte, gu den billigften Breifen und taufen gum hochften Marttpreife

Cotton und landwirthschaftliche Produtte.

Das beste Lager Bier.

Anheuser-Busch Francrei-Gefellfchaff,

Macmi

Louis Denne Fabrikant von Bledy: u. Gifenbledymaaren.

Sandler in: Bled., Gifen- und Stahl-Baaren, Roch- und Beig-Defen, Stachelbrabt, Aderbau-Geräthschaften, Maschinerien, Baagen, Bumpen, Gewehren. Farben und Del, Glas, Borzellan und Holzwaaren, Lampen, Uhren und sonstigen Haushalt-Geräthschaften. Käufer können sicher sein, immer die niedrigsten Breise bei mir

gu finben.

China's fünftige Kaiferin. [Offefiatischer Llond.]

Es war im Frühjahr bes Jahres 1886. Die Fluthen bes meerahnlichen Dang-Die fiang burchichnitt ein palaft-Drachenflagge entfaltet hatte. Gine Mngahl europäischer Baffagiere befand von verschiedenen Befellichafterinnen und einem ariftofratifch aussehenden Maubarinen umgebene junge Chinefin ju intereifiren ichtenen. Die junge Dame mochte woh' fünfzehn Jahre alt fie ibre Abfunft von ben Danbidins berleitete und, was wohl am meiften auffiel, war, daß ihre Fuße etwa nicht, wie die ber großen Menge ber dinefischen Damenwelt, verfruppelt waren, fondern ihre natürliche Beftalt befagen. llebrigen waren ihre feingeschnittenen Gefichtszüge recht angenehm, ja um ihren Teint batte fie wohl manche Euro paerin beneiben fonnen. Der altliche bobe Manbarin, an beffen Geite bas noch im Allter bes Flügelfleibes ftehenbe junge Madden an Ded auf und abwandelte, war teine geringere Berfonlichfeit als ber General Bouverneur von Riangfi, Ge. Ercelleng Tjeng fuo-ch'uan, und Die junge Dame war feine Tochter, Beibe befanben fich auf ber Reife nach Schanghai, um von bort weiter nach Befing gu geben. Der Zwed war fol-

Der junge Raifer von China, Ruang Siu, batte foeben fein fechesehntes Lebensight beendet und ber Bewohnheit Des Landes gemäß war er von feiner hoben Mutter, ber Regentin aufgeforbert worben, fich eine Frau und gur gleichen Beit die übliche Angahl von zweiundbreißig Konfubinen gu mahlen. Behufs ber angefündigten Berehelichung bes Raifers murbe im Frühjahr letten Sabres ein taiferliches Ebitt erlaffen, bemaufolge bie gwifden gwölf und fechegebn Jahre alten Töchter ber Familien, bie gu ben Ba Chi Chi-Den (bas beift Rachfommen von ben Ariegern, welche an ber Tartaren Invafion von Chinavor etwa zweihundert Jahren - theilnahmen), gehören, nach Befing entboten wurden. Rur folden Familien angehörige Tochter tonnen auf die hohe Ehre rechnen, einstmals bie Raiferm Chinas gu werben ober in ben faiferlichen Sarem aufgenommen ju werben. Da ber General-Gouverneur von Liang-Chiang (welches bie Provingen Riangfu, Riangi und Unbui einschließt) folch einer Ja milie angehört und feiner Tochter Schonheit weit und breit gepriefen wurbe, fo war es ihm auch gur hochften Bflicht geworben, mit feinem Spröglinge Die Reife nach Befing zu machen, um fie bafelbit bem jugenblichen Raifer als Beirathstanbibatin vorzustellen. Bie man bamale berei,s muntelte, follte bie junge Dame, Die geiftig außerft gewedt und eine gang ausgezeichnete Erziehung genoffen, ben anberen Ranbibatinnen eine bochft gefährliche Rivalin fein.

Ginige Bochen waren feit jener Beit bergangen, als fich gegen Abend burch bas Labyrinth ber Strafen von Befing em langer Bug von verbedten Dchienfuhrwerten bewegte. In Diefem fagen bie Töchter und Bater von allen ben Manbichufamilien, die bem Rufe Behör leisteten, ihre heirathefähigen Gproß. linge behufs einer Brautichau bem gu fünftigen Raifer borguführen. Es mo. gen weit mehr als hundert Carren ge-wesen sein, die ichließlich außerhalb der ber sahl von hölzernen Zäfelchen liegt. Auf Miter einer ber anwesenden jungen Chieine ber Tafelden auf, lieft ben barauf befindlichen Ramen, worauf bie betreffenbe junge Dame von einem (Gunuchen bem Sohne des Himmelreiches vorge-führt wird; zugleich wirst sich der Later mit dem Gonverneur der Provinz, wel-cher sie angehört, zur Erde, dis sie von ihrem Beherri her entrassen werden. Die junge Dame fteht aufrecht, in einem Roftum, nicht gang bem unahnlich, in welchem Eva vor bem Gunbenfalle fich gefiel. Der Raifer fpricht zu ihr und gieht bann bei ihrem Bater und bem Gouverneur der Proving über die Kan-bidatin Erfundigungen ein. Gefällt biese ihm nicht, so wirft er einsach das Täselchen in einen Papierforb und giebt

ben hat, je nachdem fie ihm gefallen. Rachdem alle Beirathstanbibatinnen auf bieje Urt und Beije geprüft waren, murben fie wiederum aus bem Balafte nach ber Stadt geführt. Rach vier Tagen wurben biejenigen Diabchen, welche bem Raifer nicht gefielen, von ber Thatfache unterrichtet und burften jofort nach ihrer Beimath gurudtehren. Die andere Abiheilung aber wurde einige Tage fpater noch einer genaueren Brufung unterworfen und erft bann marb endgültig festgestellt, welcher von ben Unsgewählten bas Glud, Raiferin von fein. Ihre Rleidung fprach dajur, daß China gu werden, ju Theil geworben. Außer bem rechtmößigen Beibe erwählt ber Raifer zwei Frauen in Stellvertretung - und außerbem breißig andere Rebsweiber. Die Stellung, welche Diefelben genießen, ift jeboch hochft ehrenboll; benn, follte bie Raiferin fterben ober finberlos bleiben, fo haben fie noch Belegenheit, gur Raiferin vorzuruden. Aber auch ben lettgewählten war es er= laubt, nach furgem Aufenthalte in Befing wieder in ihre Beimath gurudgutehren, mit ber Beifung, fich in Bereitschaft gu halten, in naber Bufunft burch ein von bem Raifer unterzeichnetes Schreiben an ben Sof berufen gu werben.

Faft ein Jahr ift feit eben ermabntem Borfalle verfloffen. Es war am 2. Marg 1887. Un ben Rais von Changbai herrichte ein reges Leben. Un bem am Rai ber China Merchants liegenben Dampfer "Saean" fab man einige Ganften anlangen. Mus ihnen friegen zwei dinefifche Damen, welche fich fofort eit rig beschäftigten, einer britten, ebenfalls in einer Canfte befindlichen Manbichu-Dame berauszuhelfen. Mus einer vierten Ganfte stieg ein hober Mandarin, ber ben Frauen als "ichütenber Ritter" jugetheilt war. Die Befellichaft begab fich an Bord und nahm Wohnung in einer eigens für fie eingerichteten Rabine. Um Morgen bes folgenden Tages verließ ber Dampfer ben Rai mit Beftim mung Tientfin. Er trug, was wohl nur wenige in Changbai abnten, Die gufünftige Raiferin Chinas, Die anmuthige Tochter bes General Gouverneurs von Riangfi, auf Die im vergangenen Fruhjabre Die Bahl bes jungen Raifers ge fallen war und beren Loos hoffentlich nicht bem ihrer Borgangerinnen gleich fein wirb, für ihr ganges Leben inner-baib ber Mauern bes faiferlichen Balaftes in Befing eingeschloffen gu bleiben.

Gefahr im Anguge.

Wenn berAppetit vergeht, und der Schlaf ruhelos und unerguidend wird, ist Gesahr im Anzuge. Die Verdanungs-Organe, wenn sie in einem gesunden Zustande sind, verlan-gen nach Kahrung, und die Nerven, wenn sie in einem gesunden und ruhigen Zustan-be sind, verursächen dem Menschen des Nachts feine Unruhe. Ein Stärfungsmittel um wirksam zu sein, sollte nicht nur ein einfa-des Mittel sein den Appetit zu reizen zeben-so wenig werden die Nerven durch ein bloches Mittel sein den Alppetit zu reizen; ebenio wenig werden die Nerven durch ein bloßes Beruhigungs oder Schlasmittel geträftigt und beruhigt. Was in einem solchen Kalle nöthig ist, ist eine Medizin, die den Magen stärtt, und die Alsimitation der Nahrung durch den Körper besördert, wodurch die Verven sowie alle anderen Theile des Körpers gekrästigt werden. Dieses sind die Erfolge von Sost etter's Magen die Erfolge von Sost etter's Magen bit ters, eine Medizin, deren Russest ist, und welwenn Aersten wegen ihrer kärkenden auhe bon Mergten wegen ihrer ftartenden an ibilibjen und anderen Eigenichaften em tibiliben und anderen Eigeniggifen em pfohlen wird. Es wird mit dem besten Er-folge gegen Wechselsieber, Rheumatismus, Schwäche der Nieren und der Gebärmutter und andere Krantheiten gebraucht.

Die Grand Urmy

Republik hat wieber, einmal Mauern bes laiferlichen Balaftes Salt friiden Stoff gum Brullen erhalten und machten. Begen Morgen wurde ihnen gwar burch die Dummheit oder bas undas Nordthor geöffnet und somit ber überlegte Sandeln bes Generaladjutan-Eintritt in bas geheimnifvolle Innere | ten Drum, welcher ben Brafibenten mit des Balaftes geftattet. Die jugendlichen ber Fahnenauslieferungs-Ibee übertol-Beirathstandidatinnen, in Begleitung pelte und weil gerabe er als Golbat ihrer Bater, werben in ben innerengof | wiffen fonnte und mußte, daß berfelbe raum geführt. Aurg barauf ericheint auf heftigen Biberfpruch ftogen und bag ber junge Kaifer, an feiner Seite bie baburch zu neuem Auffladern bes alten Regentun-Mutter und im Gefolge eine Grolls Anlaß gegeben werden wurde. Schaar von Eunuchen. Er tritt an einen Tisch heran, auf welchem eine An-Bie entsprang der an und für sich guten und edlen 3bee, die Rriegs-Grinnerunjebem berfelben ift ber Rame und bas gen und Behaffigfeiten möglichft zu berwischen. Daß dies geschehe, muß jeber nefinnen geschrieben. Der Raifer hebt | patriotische Amerikaner wünschen. In bem Ben. Drum Diefe 3bee forbern wollte, hat er einen bedauerlichen Diggriff gemacht. Aber beshalb verbient er ficerlich nicht folde Bermunichungen, wie der Gen. Fairchild in einer Ber-fammlung eines Poftens der "Grand Armh" auf ihn schleuderte: "MögeGott bie Sand verborren laffen, welche ben Befehl ichrieb, bas Gebirn, welches bie Idee gebar, und die Bunge, welche ben Befehl gab."

Mit bem Beifte, welcher bem Ben. Fairchild biefe Glüche eingab, vergleiche man nur folgenden Brief, welchen Ben. Grant furg vor feinem Tobe an ben Rebellen-General Budner, feinen Gefan genen von Fort Donelfon, fdrieb:

"Seit meiner Rrantheit habe ich bas gefeben, was ich feit bem Enbe bes Rriebem Mabden mit der hand zu versteben, "Seit meiner Krantheit habe ich bas baß fie sich entfernen tann. Falls aber gesehen, was ich seit bem Ende des Rriebei junge Dome seinem Geschmade ent- ges stets zu sehen wünschte — Eintracht spricht, legt er das Täfelchen, welches und guten Willen zwischen den verschie-ihren Namen trägt, forgfältig auf eine benen Landesktheilen. Ich habe immer Seite, nachdem er zuvor darauf mit gesagt, wenn nur die Soldaten zu ent-rother Tusche eine 1, 2 ober 3 geschrie- scheiben hätten, so wurde das gute Ein-

bernehmen in einem Jahre hergestellt gewesen sein. Jefferson Davis und Jubal Garley icheinen bie einzigen auf ber füdlichen Geite zu fein, die noch nicht aufrieden find. Wir haben auch auf unferer Seite Einige, welche nicht fo viel erreicht haben, wie fie wohl wünfchten, ober die erft rechte Luft gum Streit be- tamen, als bas Rompfen vorbei war. Aber auch bie Dehrgahl Deret, welche nicht in ben Rrieg gegangen find, ift bes emigen Streitens mube. Bir tonnen jest mit Grund auf bauernden Frieden gu Saufe rechnen und auf eine Starte, welche uns vor auswärtigen Angriffen ficher ftellen wird. Ich glaube felber, baß ber Rrieg, fo ichredlich er war, Mles werth war, was er gefostet hat. Seit er vorüber ift, habe ich alle Lanber Europa's und ben Drient bereift, und ich weiß jest beffer als je vorher, was bas Erbtheil unferer Bater werth ift."

Ben. Die Gubicribenten unferer Beitung, welche mit ber Bahlung für biefelbe im Rudftanbe find, erfuchen wir freundlich, folche zu entrichten.

Die Indiana Chemical Co. hat eine neue Busammerfetjung enibedt, welche mit wahrhaft überrafchenber Schnelligfeit Rheumatismus und Reuralgia turirt. Wir garantiren Beilung in jedem Gull von afutem, mit Anidwellung ber Blieber verbundenen Rheumatismus u. Renralgie in 2 Togen und ichnelle Bejferung in dronifden Fallen, fowie bal-

bige gangliche Beilung. Bei Empfang von 30 Cts. in 2-Cts. Stamps fenden wir bies wundervolle Rezept an irgend eine Abreffe. Dasfelbe tann von allen Upothetern gu geringen Roften bergeftellt werben. Bir haben biefen Weg gewählt, weil er weniger foftspielig ift, als wenn wir bas Mittel in Geftalt einer Batentmebigin unter bas Bublifum bringen murben .-Mit Bergnugen gahlen wir ben Raufpreis jurud, wenn fich bie Debigin nicht bewährt.

Die Indiana Chemical Co., Crawfordsville, Ind.

JOS. GRASSL.

Buchbinder, San Antonio-Strafe, gegenüber bon

F. Molte, empfiehlt fich gu allen in fein Sach

ichlagenden Arbeiten.

Wm. Fisher, Schneidermeifter.

Beft-San Antonio. Strafe, gegenüber Mic. Holz.

Breife liberal und gute Arbeit garantirt

Rener Fleischmarkt

im Saufe bes herrn Guft av Geetat in ber Gan Antonio Strafe.

Fleisch ift gu jeber Tageszeit porrathig jum Preise von 5 bis 6 Cts. per Achtungvollft

TREATMENT. great restorative and tonic. ults, and is guaranteed to cureMen you r middle aged, who have by their

ences or indiscretion brought upon them-NERVOUS DEBILITY.

Nervousness, Loss of energy and power, want of ambition, lack of ideas, mental want or ambition, lack of ideas, mental and physical weakness, aversion to society, unfitnes to marry, melancholy, failing memory, organic weakness, impoverished blood or over-worked brain, and all those depressing ailments, consequent on impaired vitality or defective organic action, which leads the sufferer to early decay or insentity, which is worse than death.

which leads the sufferer to early decay or insanity, which is worse than death.

To the many men, married or single, who are throwing their money away on humbug belts, worthless "wonderful cures," or worse quack doctors, we ask you to give the SALVO TREATMENT a trial. Thousands have testified to its merits, and its curative properties have been eulogized by the leading physicians in this country.

country.
Young men suffering from the effects of youthful imorudence, can rely on a permanent cure. No matter WHAT you have taken, or who has failed to CURE you SALVO TREATMENT we GUARANTEE to CURE YOU.

GENTLEMEN

SALVO CHEMICAL CO.,
No. 1 & 3 South Sixth Street,
8 1y St. Love, Mo

Fabrika

Anheuser- Busch

Blech-, Gife Aderbau=1 Farbe

Räufer t

ift in ben Aufangeftabien ber Auszehrung unschäthbar. Es thut bem Suften Ginhalt, heilt die erfrantte Gewebe, und erzielt ftets Beilung, wenn man es zeitig genug an-

wendet.
"Bor drei Jahren zog ich mir eine heftige Erfältung, zu die sich schnell zu Brustdrüme und selbst zu Auszehrung entwickelte. Ich war zu schwach auf zu sein, magerte sehr ab, und hustete unaushörlich. Ich ließ mich von mehreren Aerzten behandeln, aber ihre Bemühungen mir zu bessen waren fruchtlos, und sie alle sagten, ich habe vie Auszehrung. Endlich verschafte wir ein Freund eine Flackbe von Auer's Cherry-Bectoral. Ich sing an, dieses einzunehmen, und von der ersten Doss an empsand ich kinderung. Ich suhr damit fort, und die zweite Flasse

heilte Mich

vollfommen, und ich bin feitdem gefund." 3. S. Brablen, Malben, Maff. Bereitet bon

Dr. 3. C. Aper & Co., Lowell, Maff., In allen Apotheten gu habe Preis \$1; feche Glafchen 85.

Dr. Albert J. Hahn von New Yort. Argt und Wundargt.

422 Romana Str. San Antonio. Telephone Ro. 364. D. B. Frauentrantheiten Specialität. 29tf

18=

ge=

Bir

ve=

zin

115=

non

ber

ithig.

3 im

pors

iety, iling shed bose im-tion,

iy or

ngle, on erful

this

have

you AN

ant to in the ed of ed in a own to is put essary eds of on th's diet, se per

Baume.

Bfirfich., Bflaumen., Apritojen., Birnen Lebensbaume (Thuja), Schatienbaume, Umbrella, Beinreben, Rofen und fonftige Bierftraucher

Mobert Conrads, Boft Office Reu Braunfels.

Bestellungen nimmt herr M. Tolle in einer Apothete entgegen. International und Great Rorthern

Bahn. I. & G. N., M. & T. R. Co., Lessees. Dirette Linie vom Golf nach ben Seen. Bon Galveiton, Souiton, San Antonio, Reu-Braunfels und Auftin nach allen Buntten im Rorden, Beften und Often. Reifende

haben die Bahl zwifden ber neuen Linie, Romant. Indianer-Territorium

tührt, ober ber St. Louis, Fron Mountain und Southern Gifenbahn

nach St Louis, Chicago, Emeinuatt, Pitisburg, Philadelphia, Kem York, Bojton, Baltimore, Washington und Richmond.
Berbindung mit Little Noch, Artansas, und Columbus, Ku., via Boplar Bluff, und mit allen Hauptpläten im Südosten und im Union Devot zu St. Louis mit allen

Express-Zuegen nach jedem Theil Amerita's. T. P. Sughes,

Baffagier-Mgent, Boufton, Teras. B. B. McCullough, Ben, Paliggier: u. Tidet-Mgent, Dallas, Ter 23. Dt. Re w m a n, Fracht-Agent. Dallas, Ter

Poittutiche

jeden Samstag nach Sequin bireft aus ungarifden Rellern. und zurück.

Bom 1. Juli an werbe ich bie Poft von Neu Braunfels nach Clear Spring, Diet und Seguin befordern und gu bem 3wede eine bequeme Ambulance laufen laffen gur Beforberung von Baffa. gieren und Badeten. Theobor Eggeling

Ed. Naegelin, Bäcker und Conditor.

Große Auswahl von Candies u. vorzügliche Cigarren Salt ftets an Sand

Ungust Dietz,

Baumeifter und Badftein Fabrifant, unternimmt und accordirt alle in fein Sach ichlagende Arbeiten, als Grundund Sochbau, Gifternen und Brunnen liefert Boranichlage für alle Urten von Mauerwert. Gute Badfteine, Lime, Cement ftets an Sand. Garantirt gute und faubere Arbeit in feber Mit.

In verrenten.

Gine Farm mit 35 Adern in Cultur ift noch zu verrenten mit ober ohne Gefpana und Adergerathe, 19 Meilen von Segum. Raberes in ber Expedition b.

RONSE & WAHLSTAB, San Antonio, Texas.

Großhandler in allen Arten von Rheinweinen, fowie allen anbern Gorten Beine, feinften Bhisties, Brandies, Rum u.f.w.

Alle Sorten Cigarren. Mgenten für bas berühmte Bilhelms-

herrn Schabenerfat wegen gelich ber Berfchmähte und Abgewiesene Bafferspiegel. gewesen fei, gehn Brief e feiner fruheren Angebeteten vor, burch welche er mit ben ftufenweise warmer und fühler werbenben Ueberschriften allein feine Unichuld zu beweisen suchte. Die Ue-berichriften lauten ben verschiebenen Da. ten nach, wie folgt, in beuticher lleberfegung: 1) herr Allen! 2) Lieberherr Allen! 3)Lieber James! 4) Theuerfter James! 5) Innigft und heißgeliebter Jimmy! 6) Dein lieber Jim!! 7) Lieber James! 8) Lieber Berr Allen! 9) Berr Allen! 10) Berr! Die Jury fprach

Gin nener Weg, alte Schulden gu bezahlen.

Megefichts Diejer Briefe ben Angeflag-

ten frei.

Shatefpeare ergahlt uns in einem feiner aufterblichen Bühnenfpiele, wie bies vollbracht werben tann; aber Schulden an die Ratur muffen auf Berlangen'bejahlt werben, es fei benn, bag burch ben Gebrauch von Dr. Bierce's ,, Golben Medical Discovery (golbene mediginiiche Entbedung) eine Frift erlangt merben tann. Gie ift fein Universalmittel, aber unichatbar gegen raube Reble, Luftröhrenentzundung, Afthma, Ratarrh, Schwindsucht und alle durch Strofeln ober bojes Blut verurfachte Rranthei ten ber Lunge und anderer Organe Strofuloje Beichwure, Schwellungen und Beschwülfte werben burch ihre wumber. bare, jafteverbeffernde Birfung geheilt. Bei Apothefern.

Gin bisher in Berlin gang unbe fannter Induftriezweig, die Di a it un g ber Ganfeim Großen, wird bem nächft bort eingeführt werben. Gine Befellschaft von Ruffen, Die bereits in ihrer Beimath feit Jahren große Ganfemaftereien betreibt, hat in der Thurschmidtftrage bei Rummeleburg von der Ce ment Bangefellichaft "Bictoria" ein mehrere Morgen großes Grundftud auf eine Reihe von Jahren gepachtet und auf bemfelben Roben, Buchten und Stallin welche fortwährend mindeftens 4000 Banfe auf Maft gehalten werden follen.

& Der Raifer von Defterreich hat ber Ronigin Bictoria guib rem Jubilaum burch ben Rronpringen eine riefige Rifte uralten Tofai er 8, bes Lieblingsweines ber englischen Ronigin, gefendet. Un ben Totaier Bein fnüpfen fich für die Ronigin gar fuße Erinnerungen. Mit Tofaier, bem betrant Rönigin Bictoria anläglich ihrer Berlobung mit bem Bringen auf Du und Du, fie hat feitbem ben Totaier als Deffertwein beibchalten und bezieht ihn

2Beg mit Brudbandern,

ba unfere neue Methobe, ohne Unwenbung bes Deffers, berburgter Dagen die ichlimmften Bruche für Die Dauer beilt. Genbe 10 Briefmarten für Referengen und Abhandlung an: Worlt's Dispenfary Medical Affociation, Buffalo, N. D.

§ 3n Buba = Beft hat ein junger Mann, welcher einer ber vornehmften Familienlingarn's angehört, ber 19jahrige Bezu Bechy v. Becugfalu, feine Geliebte, Die 18jahrige Dieuft magd Cophie Bulai, ericof fen und fich hierauf eine Rugel burch frifches eistaltes Sodamaffer. Die Bruft gejagt. Bechy's Bater, ber Regimentsarzt ift, wollte nicht zugeben, daß fein Sphn, welcher bei der Festungs Artillerie als Freiwilliger Diente, Die Dienstmagd beirathe; beshalb beschloffen Beibe gu fterben. Gie mietheten ein Bimmer in einem Sotel Garni, und als ein Schuß gehört und bas Bimmer gewaltfam geöffnet wurde, fand man bas Liebespaar angekleibet nebeneinander im Bette tobt liegen. Betde waren durch die Brust geschossen."

> Ueber ben Riagara unweit ber Falle ift wieder einmal ein Bagehals auf einem breiviertel Boll biden Drahtfeil gegangen: ber 40 Jahre alte unverheirathete tephan Bier von Drum mondville (Ontario). Er machte feinen gefährlichen Spaziergang von ber canabifchen gur ameritanischen Seite. Athem= los ftand die Menge der Zuschauer ba. bet, murbe er enthusiaftisch begrußt. Darauf fuhr er in einer Rutiche wieder nach Canada. Bier trug Bantoffeln ähnlich wie die Indianer-,,Mocassins". Bor etwa zehn Jahren machte Bier einen Spaziergang auf einem Geil über ben Fluß, etwa 900 Yards unterhalb ber neuen Suspension-Bridge. Rie-mand kannte ihn oder sein Borhaben. Er schritt über bas Seil, begab sich zum Seguin

Die Illinois Staats Beitung ergahlt Riagara Saus, trant "Einen" und tehrfolgendes Geschichten: Im Bezirts- te bann auf bem Seile zurud. Bier ift gericht zu Mustin in Texas wurde ein Auftralier und als tuhner Mann befürglich ein Brogeg verhandelt, in tannt. Es beißt, bag er bemnachft einen welchem eine Dame von einem weiteren Spagiergang ju machen gebentt und gwar aut bem nämlichen Drathfeil. broch en en heirathsver i prech. Die Distanz, welche er diesmal ging, be-en s verlangte. Doch der ver t lagte läuft sich auf zwischen 8—900 Fuß; das herr legte als Beweis, daß er eigent. Seil befand sich etwa 280 Fuß über dem

> Dr. Bierce's "Favorite Prefcription" (Lieblingsverordnung) ift ein fehr machtiges wiederherstellendes Starfungs-mittel und vereinigt in fich bie werthvollften nervenftartenben Eigenschaften, ift besonders ben Bedürfniffen entfrafte ter Damen angepaßt, welche an Rudenichwäche, innerlichem Fieber, Blutanbrang, Entzündung ober Schwarung, ober an Rervositat ober Rervenschmer= gen leiben. Bei Apothetern.

> & Gin noch fehr junger Spetulant: Un ber Delborfe in Dil City in Benns intvanien zeigte biefer Tage Dite Reating, ein junger Mann von 24 Jahren, feinen Banterott an. Reating begann schon mit 19 Jahren als Depeschentrager ber Beftern Union Telegraphen-Befellichaft in Del zu fpetuliren und verbiente im Commer 1882 über \$60,000. Dann machte er eine Bergnugungereife und ließ fein Beld mittlerweile in Sanden eines Freundes, ber alles wieder verfpefulirte. Geit Reating munbig wurde, ift er Mitglied ber Borfe und war einer ber angesehenften Matter bafelbit. Ratürlich wird er wieber bon born anfangen - benn ein. mal ein Spieler, immer ein Spieler.

§ In einer Barbierftube in Omaha, in welcher alle Behülfen bis auf Einen Reger waren, weigerten fich bie Letteren, langer mit einem Beigen gufammen gu arbeiten, und er wurde entlaffen.

S Die neulichen ungunftigen Rach. richten vom Banama-Ranal werben jest - man tann faft fagen, offiziell - beftatigt. Letten Freitag trafen ber Beneral Director Jacquier, der Raffirer Chauvert und ber Sefretar Reveval von Banama in Rem Port ein und ichifften fich fofort auf einem Dampfer nach Frantreich ein. fr. Rebeval fagte offen, Die Arbeiten am Canal ftodien aus Mangel an Gelb, und die Beamten begaben fich nach Franfreich, um mit orn. b. Leffeps und ben Actionaren gu beungen für etwa 5000 Banfe errichtet, rathen. Gie hatten vor, in vier ober fünf Monaten nach bem Sithmus gurudgutehren, jedoch hänge das von den Umftanden ab. Wenn nicht mehr Beld aufgebracht werbe, muffen die Arbeiten in einigen Monaten ganglich eingestellt werden. - Das find fchlimme Musfichten für bie Actionare.

* Bei pridelnben Schmerzen beim Bewegen ber Mugen, ungenngenber und ichwacher Gehtraft gebraucht fofort Dr 3. S. McLeans Augenstärfungs Salbe. Preis per Schachtel 25 Cts.

3mportirte und California Weine und Brandico.

F. J. Meyer, San Untonio's befann: freundlichfte Aufnahme. ter Weinhandler, hat nach feiner Rudwieder eine Carload des "guten Stoffes" geordert. Er wird feinen Befuch dort bald erneuern, um fich mit altbefannten bortigen Weinhandlungen bezüglich ber Lieferung von Roth- und Beigweinen, Champagner, Sherry, Bort, Angelica, californifden und frangöfischen Brandies in Berbindung gu feten. herr Meger ift baburch in ben Stand gefest, große und fleine Lieferungsauftrage fchnell gu 11,19 erledigen.

Dr. H. T. WOLFF, Upothefer und Druggist in Marion.

Salt ein vollständiges Lager in Droquen, Chemifalien, Barfumerien, Farben, Delen, Firmifien ac. Rejepte merben ju jeder Tageszeit prompt und billig bergeftellt.

Office bes Dr. 23 olff in ber Apothete.

Speise-Wirthschaft in Diete's Salle. Degnin.

Ralte und warme Speifen gu jeber gütigen Zuspruch bittet R. Barter. 29,11

D. Fennel

Argt, Bund-Argt und

Geburtshelfer. Office in M. Bergfelbt's Apothete.

Steves Arms Company. Größte Waffenhandlung im Weiten.

Alle Arten von Buechsen, Jagdflinten, Pistolen, Messerwaaren, Patronen, Lade-Utensilien, Jagd- und Fischerei-Geraethe stets vorraethig.

Agenten für

Lefever Hammerless Guns, American Wood Powder, Peck and Snyders Goods.

240 Commerce Street San Antonio, Texas.



Gentlemen—It is due you to say that I think I am entirely well of eczema after hav taken Swift's Specific. I have been troubled with it very little in my face since last spri hat the beginning of cold weather last fall it made a slight appearance, but went away has never returned. S. S. S. no doubt broke it up; at least it put my system in good condit and igot well. It also benefited my wife greatly in case of sick headache, and made a perfect of a breaking out on my little three year old daughter last summer.

Watkinsville, Ga., Feb. 13, 1886.

Therefore the desired of the last of the condition of the conditio

Treatise on Blood and Skin Diseases malled free.

The Swipt Sprottio Co., Drawer 3, Atlanta, Ga.

H. Lenzen, Prop'r.

Bute, luftige und geräumige Bimmer, mäßige Preise borgüglicher Tifch verforgt mit Allem, was ber Martt bietet.

Ereundliche Bedienung.

Familien, welche ben Sommer bier verbringen wollen, finden bie

Sattel: E Geschirr-Fabrikanten. Groß- und Klein-Bandler in allen bei der Sattlerei gebrauch. ten Eisenwaaren. 309-311 Main Plaza San Antonio, Feras.



Morbel-Handlung. Neu Braunfels und Seguin.

Kramer Oscar Davenport. Sandler

in Dry Goods, Groceries, Provisionen, Tabad und allen jonstigen, in einem Tageszeit. Ruche gang vorzüglich, Breife Country Store nothwendigen Baaren, febr billig. Logis ftets im Saufe. Um Die er gu ben billigften Breifen vertauft, und baber jeder Concurreng Die Spite

Aditung

merifanifce Beteranen!

Solbaten aus bem megifanischen Rriege reip. Wittmen berfelben fonnen fich eine Benfion für Lebensgeit fichern, wenn fie ihre Claims an Buinn und Texas. Miller geben.



then then nbon) of ber npton

tag.

unb

jung.

ANTI-BILIOUS MEDICINE.

Sold Everywhere. c. 44 Murray St., New York Tigarr

Der

21

Algen

Sar

Mgen

Mill

Wir

aufmerffar

Garantie 1

Gegenüber

mo bein

George B

Dry-Goot

ertige Rlei

Stationerr

Cotti

zu den b

Crockern,

Motions,

Schuhe,

Stiefel,

Sute,

Die ,, Reu-Braunfelfer Beitung" erfeint jeben Donnerstag und foftet \$2.50 pro Jahr bei Borausbezahlung. Rach Deutschland \$3.00.

Ge ift ichwer, den finangi: ellen Berluft, welchen ber nunmehr beenbigte Streif ber Badfteinmaurer in Chicago verurfacht hat, zu berechnen. Done Schwierigfeit tann man ben Berluft an Arbeitelohnen feststellen und bie Rauffeute werben auch ziemlich genau anzugeben vermögen, wie viel ihnen bie Arbeitseinstellung geschabet bat. Allein die Rechnung tann nicht blos aus Diefen Boften gemacht werben. Bennfplvanien haben in Folge bes Streits in Chicago viele Bergleute feiern muffen; in Michigan und Bisconfin mußte manche Sobelmuble eingeftellt werben; in ben Steinbruchen in ber Rachbarichaft haben Taujenbe bon Ur. beitern feine Beichäftigung gehabt; bie Badfteinfabritation bat im gangen ganbe gelitten; Die Gifenbahngefellichaften find um viele Taufende in ihren Ginnahmen gefargt; jebes Bewerbe, bas in irgend einem Bufammenhang mit bem Baugeschäfte ftebt, bat gelitten. Benn man nur den Lohnverluft ber Arbeiter in Chicago und in der nachften Umgebung in Betracht gieht, wird man ihre Einbuße an Löhnen allein auf nabegu \$2,500,000 anichlagen muffen. Unb fcwer mare es, ein Beichaft gu nennen, bas burch ben Streif nicht benachthei. ligt worben.

Der Brafibent bes Baumeiftervereins erflart, bag bie Streifer nur unter ber Bedingung wieder arbeiten fonnen, baß aus ben Statuten ber Badfteinmaurer alle Unitog gebenben Gapungen geftriden werden. Beber Badfteinmaurer, ber Arbeit verlange, muffe fich bem Bringipienprogramm ber Maurermeifter untermerfen.

Das Berdienit ber ichnellen Be endigung des lepten Apachenteie g e & gebührt größtentheils einem indianifden Spurfinder, ber ben civilifirten Ramen Dliver Gaton führt. Er war es, dem es unter ben ichwierigften Umftanben gelang, bie Gpur bar flüchtigen Apachen festzuhalten, jo bag bie Golbaten fie ermuben und gur llebergabe amingen tonnten. Funfgehn Meilen weit waren bie Flüchtlinge über fteinis gen Boben auf ben Fußipipen gegangen, um ihre Spuren gu berbergen und bie Beinde irre gu führen. Alber Oliver Eaton ließ fich nicht täuschen und bielt bie Spur feft. Er ift felber ein Apache und ein Schuler ber berühmten India nerichule in Carlisle. Die Befürmorter bes Berfuches, die Indianer durch in jedem ameritanifchen "Budel"-Bro-Erziehung eines Theiles ihrer jungen Leute in folden Schulen gu civilifiren, meijen nun auf bie That Gaton's mit Stolg als einen Beweis bes Erfolges wer weiß es? Die Sache fann fich noch ihrer Erziehungs-Methobe bin. Uber tage-, wochen-, monatelang Sinfchleppen, es lagt fich nicht wohl erfennen, was fie ohne jum Biele ju gelan eigentlich bamit barthun wollen. bianer, bie ben Beigen Runbichafterbienfte gegen ihre eigenen Raffen- und Stammgenoffen leiften, hat es von jeber gegeben, und bas Spurfinden bat Diver Gaton wohl ichwerlich in Carliste gelernt. Dber follte er etma gu werben verbonnert werben, daß Alles bem bortigen Schul-Curius gehören? Bor ein paar Monaten erblidten einige Genatoren, Die bas Indianergebiet befuchten, zwei Schüler von Carlisle als bie Chorführer in einem wilden Rriegstange. Wird etwa in ber Schule gu

Das Begrabnig von 21. 21. Zalmage fano am 2. Juli Bormitlignng in St. Louis ftatt. Die Leiche war von 8 bis 10 Uhr im Trauerhaufe, ftand hatten, murben fie glattweg fagen: 3651 Bafbington Ave. ausgestellt und wahrend biefer beiben Stunden famen aus allen Theilen ber Stadt die Freunbe des Berftorbenen herbei, um noch einen Blid auf ben Dahingeschiebenen gu werfen. Um 8 Uhr versammelten fich aber bas Alles hilft ja boch nichts. Die Angestellten ber Basafb.Bahn etwa Benn einmal Die öffentliche Deinung 800 an der Bahl im Gouldgebaude und ihit ihrem Urtheil fertig ift, fo tonnen wurden bort mit Trauerabzeichen verfe- alle Abvotaten Aniffe bagegen nichts ben. Um 84 Uhr fuhren fobann bie Babafh-Leute in 7 Bugen ber Rabel- felbft eine Jury von Geln uns verur-Ded-Car beitenend, bis jur Grand-Avenue und marichirten bon bort nach bem Trangrhaus an ber Babafh-Avenne. -In zweineihen betraten fie bas Trauerbaus, um ihren bisherigen Borgefesten noch einmal zu feben. Dann bilbete fich ber Bug an ber Bafhington Abe. bon Reuem und martete, bis die Bahrtuch. trager mit bem reich mit Blumengaben bebedten Sarg erichienen. Much in ber Bresbuterianerfirche an ber Brand Ave.,

Carlisle auch barin unterrichtet?

ftellt; barunter von ber Beneraloffice bie öffentlichen Spigbuben ift, fo gu faber Babaih Bahn eine zwölf Fuß lange Locomotive, auf welcher fich aus 3mortellen angefertigt ber Rame "Talmage" befand. Als der Leichenzug die Rirche betrat, bilbeten bie Angestellten ber Babafh-Bahn auf beiben Geiten ein Gpalier und blieben unbededten Sauptes fteben. Dr. D. C. Marquis bon Chicago und D. Sollifielb gingen bem Garge ber von D. F. Howe, Jos. Sill, Bm. M. Samuel, B. H. Garbener, C. G. Barner, T. J. Portis, M. M. Bud u.D.A. Ferguson getragenwurde, voraus. Dem Sarge folgten Die Mitglieder ber Familie bes Berftorbenen, benen fich bieBeamten berBabafh- u. andererBahnen anichloffen. Sierauf tolgten ber Manor und ftabtifche Beamte von Doberly, Bertreter ber Borfen von Dober-In und Ranfas City, ein Committee ber St. Louis leichten Cavallerie und bie Ungeftellten ber Babaib. Bahn. Cammtliche Gipe in ber Rirche maren befest und fehr viele Berfonen mußten fteben. Bei Eröffnung bes Trauergottesbienftes wurde von Frau Bratorius "Nearer, my God to Thee' und bann von ben Unwesenden der Choral "Rock of ges" gefungen,

Machbem barauf Dr. Marquis eine Stelle aus ben Bfalmen verlefen und Dr. Sollifield ein langes Gebet gefproden hatte, hielt erfterer bie Leichenrebe, welcher Dr. Sollifielb mit einer furgen Unfprache folgte. Mit einem Bebet wurde bie Feier in ber Rirche gefchloffen. Der Bug ordnete fich fobann bon Reuem und bewegte fich nach bem Bellefontaine Friedhofe, wo unter Leitung bes Dr. Marquis bas Begrabniß nach bem Ritus ber Presbyterianer Rirche stattfand. Das Leichenbeganguiß von Talmage war in Bezug auf Betheiligung eines ber größten, bie je in St. Louis ftattgefunden haben.

Jago nad Gfeln.

Die Art und Beife, wie man bier in Amerita ein Dupend Geschworene gufammengufubeln fucht, ift einfach -eflig, lächerlich, blobfinnig. Denn es wetteifern babei Staatsanwalt und Bertbeibiger mit einander in bem Beftreben, fo dumme Schafstopfe, wie nur gu finden find, auf bie Beichworenen Bant gu In ber That ift bas gangeBoripiel oller unferer öffentlichen, ftrafgerichtlichen Berhandlungen gegen öffent

liche Spinbuben eine Jagb nach Gfeln. Die Bertheitige: getlagten juchen unter allen Umftanben eine Jury bon Gfeln gufammengubringen, - bie Staatsanwaltichaft fucht fie baran gu verhindern. Gie muß alfo ein febr charfes Auge haben und febr aufmertfam fein, um gu verhuten, bag ein Giel (ober auch ein Dchs, ber ebenfo gefähr-lich werben tann) auf bie Befchworenenbant tomme.

Diefer Betttampf zwifden Staatsanwaltichaft und Bertheibigung über bie Frage, welche von beiben bie meiften Gfel auf bie Beschworenenbant feben tann, bilbet allemal ben erften Mufgug Beffe. Go auch jest in bem Berfahren gegen unfere County-Bubler. Bas babei ichlieflich beraustommen wirb: -

Aber wenn man nach früheren Erfahrungen urtheilen foll, fo merben am letten Ende ben Bublern bie fleinen lumpigen Uniffe, Bfiffe und Gaunereien ihrer rechts= (ober links=) anwältlichen Bertheibiger gar nichts helfen. Gie fracht! Die Berren Rechts- und Links. anwälte, die für ben bergeblichen Berfuch, fie loszueifen, ihre 50,000 ober 100,000 Doll. in ben Sad gestedt haben, werben alsbann mit überaus beben-tungsvollem Achielzuden bebauern, baß fie den herren Spigbuben nicht haben helfen tonnen, obwohl fie für ihre (vergebliche) Bemühungen ohne Bewiffensbiffe bas Budel Belb einfadten.

Benn die angeflagten Bubler noch eine Spur bon gefundem Menichenver-"Das Spiel ift aus. Unfere Rechtsober Links-Unwälte fonnen uns noch fehr viel Geld toften, indem fie erfolglofe Berfuche machen, uns eine Jury bon Couften, ftatt von Gfeln gu ftellen; mehr ausrichten, benn alsbann wird theilen. Wogu alfo nach Schuften juden, wenn es ja boch nichts bilft ?"

Die Schuldig-Erflärung unferer Ber-ren County-Budler liegt in ber Luft. Sie mögen jum Beffen bes Gelbbeutels ihrer "Rechtsbeiftanbe" bie Sache noch wochen- ober monatelang hinzuschleppen suchen, — aber das Ende wird heißen: Schuldig! So sicher wie ber alte Jacob Sharp in New York, so sicher werben unfere Charps, genannt McCarthy, Presbyterianerfirche an der Trand Ave., Bren, McClaughry und wie sie sonst Abounement für die Neu-Braun- wohn die Leiche zunächst gebracht wur- be, waren präcktige Blumenstüde aufge- Denn das Verdammungsurtheil über 17. Ed. Dreiß, San Antonio, 30, 811- 17,3m

gen, in ben Sternen geichrieben.

Je fürger bie Bubler und ihre Unmalte bie Sache machen, - befto beffer für jene (nicht für biefe, bie Unmalte, benn ber Masgeier frift fich fett an Mas). Berurtheilt werben fie boch werben, auch wenn fie hunderte von Beichworenen ais muthmaßlich parteitich ablehnen.

(31. Staats-3tg.)

Das Schütenfeft.

Sonntag Morgen begann Schütenfest mit bem Empfang ber Gafte auf bem Bahnhofe, wo bie einheimischen Schüten und bas Sortontowner Mufitcorps fich auf ber Blatform aufgeftellt hatten, und als der Bug beranbraufte, empfing ein prächtiger Marich bie Unfömmlinge.

Rachdem bie erfte Begrüßung vorbei war und die üblichen Bander für die Gafte angeheftet waren, ging's per Omnibus, Ambulances und per pedes apostolorum nach bem Schiefplage, wo für ben Morgen bas llebungsichie-Ben ber Gafte ftattfanb. Rachmittage war großes Flatter- und Scheibenichie-Ben und am Abend fand ber Bala-Ball ber Schüten in Dagborff's Salle ftatt. Die Glite unferer Burger mar benn auch to ziemlich vollftandig anwesend und bie Jünger Terpfichore's hatten alle nothige lebung gu verschaffen. Die gute Gefundheit wiederherftellee. Befellichaft mar febr beiter und blieb bis beinahe ber Tag graute gufammen. früher gedrüdt; benn am Montag, ben 4ten Juli, fand bas Team= und Preisschießen ftatt mit bem folgenben

Team = Schiegen.

New Braunfels Do. 1.

Refultate:

Frit Scholl

S. B. Pfeuffer	82
Louis Simon	85
Emil Galle	86
McChurch	80
	421
San Antonio No.	1.
S. Degener	86
Ab. Alimann	78
Ed. Dreiß	71
E. Seffel	82
Ad. Dreiß	77
	394
New Braunfels Ro	. 2.
Ernft Gruene jr.	76
3. D. Guinn	73
2. Hoffmann	73
A. B. Krueger	78
Chas. Bracht	71
	371
Thornhill.	
Aug. Schulze	83

Mug. Schulze	83
Otto Friedrichs	86
Aller Schleher	72
Otto Forte	84
G. Mittenborf	86
	411
San Antonio No	. 2.
Ernst Dosch	79
Ernft Steves	80
G. Altmann	83
Arth. Guenther	83
Ed. Teich	62
	387
Boerne.	
D. Bidel	73
S. Clemens	62
G OU Mark	

D. G. Bogt B. Guenther 77 Blind 82 366 Breis-Schiegen.

1. Otto Forte, Thornhill, 93, Copha. 2. S. B.Bfeuffer, R. B., 91, Schreibtijch.

3. Jojeph Correth, R. B., 88, Jumelen Raftchen.

Otto Friedrichs, Thornhill, 87, Thee-Service. 5. Louis Loep, n .= B., 87, Spiegel.

6. Louis Simon, N. B., 86, Rifte Sochheimer. 7. Ernft Steves, San Antonio, 85,

Bifitentarten Rörbchen. Frit Scholl, R.B., 84, Bidel Stand. 9. Emil Balle, N.-B., 83, Biftol.

10. E. Doich, San Antonio, 83, Bange-11. Balter Forte, Thornhill, 83, Gil-

ber Becher. 12. Aug. Schulze, Thornhill, 83, Ci garrenspige. Gus. Altmann, San Antonio, 83,

Baclor-Lampe. 14. DeChurch, R. B., 81, Gewehr-

icheibe. 15. Arth. Guenther, San Antonio, 81, Album.

2. Mittenborf, Thornhill, 81, Abonnement für bie Reu-Braun-

gel und Reitpertiche. B. G. Boelder, 91.=B., 80, Baich

ichuffel und Waffertanne. Chrift. Werner, Gan Antonio, 79, 100 Cigarren.

Eb. Teich, Can Antonio, 79, Glas 21. Alex Schleper, Thornhill, 79,

Becher. Demnach haben fammtliche Schüben bes Reu Braunfelfer Teams Ro. 1 auch Breife gewonnen! 2Bo bleibt ba ber

22. Frant Sillert, 48, Biege.

Benn ber Dagen feine Funftionen nicht mehr verrichten tann, ift es Beit Dr. August Ronig's Samburger Tropf. en anzuwenden, fie belfen immer. 50 Cents die Flasche

‡ herr 3. Schloß, einer ber alteften teganischen Reiseonkels, bie wir tennen, ift augenblidlich in ber Stabt, um bem topfbebedungebebürftigen Bublitum aus ber Roth gu belfen. Die Firma 21. Laufer & Co. ift zwar ichon längft befannt und berühmt, aber in ber 2Bahl ihres Reisetaschenbragoners hat fie fpegiell Glud gehabt.

1 Die Rudreife von Brof. Sanborn aus R. S., nachbem ihn eine Angahl Mergte für unbeilbar erflärt hatte, bon Los Begas, R. D., nach feiner Beimath wurde burch bie Sulfe von Dr. Barter's Belegenheit , ihren Tangbeinen Die Fron Tonic bewirft, bas feine frubere

1 Die angefagte Maffenversammlung ber Unti-Brobibitioniften fand Cams Ein großer Theil ber Schüten hatte fich tog Abend unter großer Betheiligung zwar ichon aus begreiflichen Grunden ftatt. Als Redner fungirten bieberren 3. S. Copeland und herr Chevalier von Can Untonio und herr hermann Geele. Geber berfelben erntete mohlverbienten Beifall. Das Sortontowner Mufitcorps unterhielt bie Menge burch feine gang ausgezeichneten Bortrage. Gelten haben wir noch fo harmonische Rlange von unferen verschiebenen Bereinen gebort. Der gange Berlauf ber Berfammlung ift als ein entichiebener Erfolg zu bezeichnen.

Glidden Geng-Draht gu 54 Cts. bei Louis Benne. 35,3t

I Der biesjährige Unterricht ber Confirmanden wird am Sonntag, ber 10. Juli, Bormittags 9 Uhr, in ber beutich = protestantischen Gemeinde be-

Große Berjammlung Unti- Prohibitioniften

am 9. Juli 1887. Bwed ber Berfammlung ift, Burgerpapiere für Richtbürger zu beschaffen.

in Marion

Musikunterricht

S. Schimmelpfenning. Raberes bei ihm felbft gu erfragen.

Dienstmädchen Lenzen's Halle.

o tower, wasden und bugeln Maberes in der Expedition Diefes Blattes.

STATE OF TEXAS.

The Board of Medical Examiners of the The Board of Medical Examiners of the 38th Judicial District will convene at Bandera on July 20th 1887. — Parties having business before said Board may communicate with either of the undersigned members of the Board.

F. H. Brewton, M. D., Centre Point. G. B. Underhill, M. D., New Braunfels. E. Palmer, M. D., Kerrville.

ATTORNEY AT LAW. Office im 2. Stod bes Sippel'ichen Bebaubes, Ede ber Gan Antonio- und Caftellftraße.

Es wird beutich gesprochen.

J. M. Coyngrayhame.

LAW AND LAND SURVEYING.

- OFFICE, -

Castell str. next to Voelckers Drugstore.

Clear Spring Saloon G. Railer.

Bu faufen gefucht.

Beife Egret- und Beron-Stins in großen und fleinen Quantitaten gegen Baar bet Empfang ber Baaren. Man abbreffire, Lemijobn & Co.

227 Bearl Str., Reto Dorf.

Poseph Roth.

Juwelen Seichäft.

Bringt fein bestfortirtes Lager von goldenen & filbernen Zafchen-Uhren. Wecker-, Wand- & Standnhren,

marer, wand Dillianten, Gold-waarer, sowie Goldfront- u. goldplattirte Schmudwaaren, goldene, silberne u. nicel. Brillen & Zwider, silberne u. filberplattirte Taselbestede, Trintbecher, Butterdisses Fruchtickalen, Castors, Bitchers, Karten-ständer, Basen u.i.w. ur empschleube Erim-nerung. Die Waaren sind die besten im Martt. Breise möglichst billig.

8 Reloading Ton A Ammunition H 3 Δ WINCHESTER H

Send for 76-Page ILLUSTRATED CATALOGUE

MENTION THIS PAPER.

Unterzeichneter erlaubt fich, bem geehrten Bublifum befannt ju machen, daß er im früher Bunderlich ichen Saufe, gegenüber Schwertfeger's Schmiebewert ftatte, ein Boardinghaus eröffnet hat. Bute Roft, aufmertfame Bedienung und liberale Breife merben zugefichert. Achtungsvoll

3. C. Brenffer.

Jeben Sonntag Nachmittag Gartenmufit & Zang.

Unfang 41 Uhr. Ton

Tangen frei. Jebermann ift freundlichft eingelaben.

Bed Grifches Unbeufer Buich fteta an Bapf. Abolf Sinmann.

Carl Bracht, Haus: & Shilbermaler wohnhaft gegenüber Balle's Blod-

fmith Chop,

empfiehlt fich bem geehrten Bublifum zu allen in fein Gach ichlagenben Arbeiten.

Anzeige.

Dr. Mepers wird jeden Conntag von 11 Uhr Bormittags bis 3 Uhr Rachmittags in Reu-Braunfels in ber Apothefe bes herrn II. Forde gu fprechen fein. 16

Befanntmadung.

Mittwoche und Samstags von 12 bis Uhr freie Confultation für Jebermann in meiner Office. Marion. Dr. 28 olff.

PARKER & SCHMIDT, Leidenbestatter ... Dobeltifchler

Seguin, Texas. Größte Auswahl von Gargen und Castets. Anfertigung neuer Möbel, ftylrein und bauerhaft. Reparaturen und Aufpolicen alter ERobel prompt u. gut. Alle Arten von Schnigereien. Breife feft und billiger als irgenbwo.

Anheuser- Busch

Fabrika

Aderbau=1 Farbe

Räufer f

Blech-, Etfe

DIRECTORY.

COMAL COUNTY.

	J-weamten.
2. Stifcher	County Jubge
3. B. Salm	Diftrict u. County Glett
Ric. Manger	Cheriff.
R. Richter	Steuer-Affeffor. Schapmeifter.
Moolph Giefecte	Griebensrichter Fr. No. 1.
M. Anbreas	., Pr. Ro. 2.
M. Friebele	Pr. No. 3.
F. Rlingemann	" Br. No. 4.
	Bieh: und Saute-Inspettor.
Jul. Boje	Calbaratt.
Stäbtische Reamt	en in Neu Braunfels.
Jojeph Rauft	m in sten Stunnfels.
Jemmann Bagenführ	Burgermeifter. Stabtmaricall, Mijeffor
	und Collector.

Lotales.

Das Festpidnid ber Mitglieber ber Farmer Allianc murbe in einer ange. nehm ichattenden Gruppe von Lebenseichen in hortontown abgehalten, ju ber ein mit immergrunen Cophore Laubgewinde gefchmudter Eingang führle. Gine große Bahl unferer Farmer aus Comal und Guadalupe County nahmen mit ihren Familien Theil am Fefte und feierten ben 112 Geburtstag ber Frei= beit und Unabbangigfeit unferes Lanbes in ungeftortem, frobem Beifammenfein und heiterer Gemuthlichfeit, Die burch ben mäßigen Benuß ber reichlich borhandenen guten Speifen und Betrante beforbert und erhöht wurden. Durch ben Borfigenben Berrn Ch. Buich vorgestellt hielt Berr U. L. Reg-Ier erft in beuticher, bann in englischer Sprache bie Geftrebe, in welcher berfelbe bie Brede und Abfichten ber Alliance mit Bugrundlegung ber Blatform berfelben auseinanderfette, ben berfelben gemachten Bormurfen entgegentrat und ichließlich bie Farmer eindringlich aufforberte, am nachften 4ten August ihre bolle Pflicht gu thun und gegen Staats-Prohibition ju ftimmen. Geine Borte wurden mit allgemeiner Buftimmung und vielem Beifall aufgenommen. Bereitwillig ber Aufforberung folgend betrat ber alte, teranische Bionier ber Deutschen in Beft-Teras, Berr S. Geele, Die Rednerbuhne und verlas ben Theil ber Unabhangigfeits Erflarung bon 1776, welcher bie Menschenrechte als felbstverständliche, unumftögliche Bahrheiten verfündet, gu beren Mufrechterhaltung allein unfere Regierung burch bie Conftitution berechtigt und berpflichtet ift. Die baburch jedem Gingelnen gugeficherte freie Gelbftbeftimmung über bas, mas gu feinem Glude bient, hob er besonders hervor und legte flar bar, wie biefes Recht burch bas vorgeschlagene Prohibitions= Umendment bem freien Burger unferes Staates von einer machtigen Bartei ge-In feiner gewohnraubt werben foll. ten Beife gab er bald humoriftifch, balb febr ernit, ben Befühlen und Befinnungen ber Borer, in feinen Worten ben Musbrud, welche bie gemeine Rampfesweife ber Gubrer ber Begner ber Freibeit in ber Bruft jebes freien Mannes bervorrufen muß, und ichloß mit ber eindringlichen Mahnung, wie die Bater ber Republit vor 111 Jahren mit funft Dich als Gentleman zu benehmen. But und Blut und ihrer Manneschre ehe Du in diefer Befellichaft wieber erfür de Freiheit eintraten und fie errangen für fich und uns, ihrer murdig, bies und beweift einen hohen, über alles beilige Erbe uns und ben Rachtommen gu bewahren, mit ben Baffen, welche Umftand berührte uns unangenehm und uns Bürgern Die treie Berfaffung ber-Teibet, mit unferer Stimme, gegen Staats Probibition. Reiner burfe fich trop ber fuhlen Rachtluft und ber Ababhalten laffen, diefe abzugeben und jebe fei nothwendig, um ben Steg ber Freiheit zu erringen, für bie Sundert. taufende unferer Mitburger mit uns eintreten und tampfen. Auch biefe Rebe fand allgemeinen Anflang. Die mahrend ber Feftstunden unermubete Mufit spielte "Sail Columbia" und als Die Sonne des Tages hinter ben Ber-gen hinabsant, zerftreute fich die frohe Menge unter bem Ginbrude einen ichonen Tag des Lebens genoffen zu haben, ben fo gu genießen uneingeschränkt burch Brobibitions Befete, Tegas und Freiheit ben Menichen geftatten.

- 1 Berr Emil Boelder von Uvalbe ift als Gaft bei feinem Bruber B. Boelder, po er einige Tage zur Erholung vertringen wird.
- 1 Der Ranonenbonner am 4. Juliwar fehr bumpf.
- 1 Das Feuerwert beim Schütenball war fehr schon - b. h. wenn's gerade einmal losging.
- I Junge Chemanner aus Can Untonio gewinnen gewöhnlich Rinderwagen beim Breisichießen in Reu-Braunfels.
- I Bapa Doich ift alt aber frifch. MIS Grunder ber "Ren-Braunfelfer Big." hat er fich in ber Beschichte bes Staates einen bleibenben Ramen erworben, bem er burch feine geiftesfrifchen Worte bei ber Breisvertheilung neuen Ruhm guführte.

Three cheers for Dosch!

San Antonioftrage

I Um Abend bes glorreich verbrach= ten 4. Juli nahmen wir von unferer befferen Salfte eine Stunde Urlaub, um

ben lieben Schupen bas Beleit gu bem

Bahnhofe zu geben. Im Sotel Lengen fanben wir bie meiften Schuten ver-

fammelt, fertig nach bem Bahnhofe gu

marichiren. 3m Laufe bes Abichieb.

nehmens hörten wir plotlich einen bilfe-rut. Mis Mitglied ber Ordnungs-Bo-

ligei eilten wir gur Stelle und mußten

feben, daß unfer alter Freund Capt. Dofch fich vergeblich abmubte, Die

fcwere, als Preis erbeutete Lampe fich

aufzulaben. Schnell nahmen wir bem

herrn bie Lampe ab und hatten fo bas Bergnugen, ben Gaften ,, beimguleuch-

wir ben Berron mit Menichen angefüllt,

alle begierig, ben Gaften einige innige Borte bes Abschiedes mit auf ben Beim-

weg zu geben, und fie bringend ersuchend,

boch recht bald ben Besuch zu wieder=

holen. Da braufte der Bug heran, ein Rlettern und Krabbeln in die Wagen;

ber Bug war nämlich ftart befest. Rach

bem Ale fo ziemlich untergebracht, lau-

tete bie Blode ber Lofomotive als Bei-

chen gur Abfahrt. Bu gleicher Beit er-tonte aus bem Saufen ber Buichauer

"Three cheers to our guests", welches

aus Sunderten von Rehlen in träftiger

Beife weithin Die Lutt erfüllte. Erau-

rig wandten wir uns gur Stadt gurud

mit dem Gebauten, bag leiber boch alles

vergänglich ift bier gu Lande. Unter-

wegs begegneten une einige Freunde,

Die une burch ein Glas Bier aufzubei-

bas Bier munbete vortrefflich und unfe

re gewohnte Beiterfeit fehrte balb gu-

wurde ber Borichlag gemacht, Lengen's

Salle einen Befuch abzuftatten, woher

uns namlich die ichonen Tone eines

Balgers entgegen ichallten. Gin ichoner

Unblid murbe uns hier gu Theil; ber

Saal gefüllt mit blubenben jungen Dab.

den, mit gludlichen Gefichtern, Die Sand

vertrauensvoll bem ihnen gegenüber-

ftebenben ichmuden Sunglingen gum

Tange reichend. Bir bachten viele

Sabre gurud, wo auch uns gumeilen ein

lieber Blid entgegenichlug, und freuten

uns mit ben jungen Leuten, an unfere

Jugend gurudbentenb. In bem geräu-

migen Saale herrichte bie größte Ord-

nung, was man wohl von vielen frube-

ren Ballen nicht behaupten fann. Mur

ein lautes Wort horten wir, und bag

von bem bof-Schneibermeifter bon ber

Bergftraße, bem wohl Jemand auf ben

Gnaden fühlten fich barob bochft belei-

bigt und Satisfaction forbernd burch-

bohrten Dero Blide bie gunachft um-

ftebenben Sterblichen, ben Unglücklichen

judend, ber es gewagt haben fonnte,

mit Dero Bebalen in Berührung gu

fommen. Die Scene fing an beunrubi=

gend gu werben, ba auch einige Frauen

anfingen, fich bafür gu interetfiren. Da

fturgte gerfnirscht ber Berüber hervor

und bat unter Thranen Dero Gnaben

um Bergeihung, es ware ein ungludli=

ches Berfehen gemefen, er fei bereit, für

feine Unthat gu fterben. Darob in bem

Bewußtfein Dero Rraft und Berrlichfeit

berührten mit gnadigfter Berablaffung

Dero Gnaben bes Berübers Stirne mit

ben Worten: "Gebe und lerne in Ru

icheinft." Die Bergeihung war ebel

Rleine erhabenen Charafter. Gin

follten fich bie jungen Leute befleißigen,

bem abzuhelfen. Bir faben nämlich

wesenheit jeben Sonnenscheins verschiebene Ropfbebedungen burch ben Gaal

wandern. Zwed war uns unflar, es

mußte benn die Furcht gewesen fein,

baß folche Ropfbebedungen aus Ber-

feben mit beiferen vertauscht werben

fonnten. Das Bier und Die Dufit

waren vorzüglich, und fo verging Die

Beit nur gu raich. Dit Schreden ge-

Schnell nahmen wir im Botel Lengen

noch einen night cap und bann ging's

Schuhe an ber Trempe ausziehenb,

ichlichen wir uns leife in unfere Ram-

mer und bachten, fo unbemerkt unfer

Bett gefunden gu haben. Da tonte aus

bem Rebengimmer - oh Schreden, bie

Uhr ichlug gerabe gwei-bie fuße Stim-

me unserer theuren Gattin: "Schat,

ber Bug hatte fich heute Abend mobil

febr veripatet, ba muß ben Gaften boch bie Beit am Depot recht lang geworben

† Frau J. B. hammond, 358 Datton-Str., Chicago, 308., schreibt: "Bor einigen Jahren brach ich mir ben Urm,

und hatte fpater fortmahrenb Schmergen.

St. Jatobs Del entfernte alle Schmer-

liberale Rerls und ichießen gumeilen ba-

neben - fo eben! Conit geht's ihnen

Die hefte "Einfiedler am Starn-berger Gee" ju haben bei R. Richter.

1 Die San Antonio . Schüten find

fein."

wahrten wir, daß es 1 Uhr vorbei.

im donble quick zu Muttern.

Sup getreten haben mußte.

Etwas fpat ichon am Albend

tern vorschlugen. Gefagt-gethan-

Um Bahnhofe angelangt, fanben

PETER FAUST & CO.

Neu-Braunfels, Teras. Salten ftets vorräthig ein großes Lager von

Ellenmaaren, Aurzwaaren, Spezereien, Provifionen, früchten und Gemülen in Sannen.

Fertige fleider und Unterkleider, Bemden und gragen, Bute, Schuhe, Stiefel, Pantoffeln und Strumpfmaaren.

Eisenwaaren und Ackerbaugeräth schaften.

:0 Agenten für 0:-

John Deere's Pflüge, Standard Gultivators, McCormid Gerbftbinder und

Mähmaschinen,

Atlas Dampfmafdinen, Gullett's Cotton Gins, Rings= land & Fergujon's Dreidmaidinen und Dampf Rornichaler.

Bridge & Beach Difg. Go's. Roch= und Beig = Defen.

Meltefte Mufic-Saus in Texas.

Ctablirt 1866.

THOS. GOGGAN & BROS.,

SAN ANTONIO, TEX. and GALVESTON, TEX.

Alleinige Algenten für die weltberühmten WEBER.

Steinway & Sons, EMERSON und die einzig achten MATHUSHEK PIANOS.



Pianos & Orgeln \$15.00 monatliche Abzahlungen

verfauft. Musit = Instrumente.

Führen ein größeres Lager von

Bianos, Orgeln, Mufif-Roten und Mufit-Inftrumenten als alle anderen Sandler in Tegas zusammengenommen.

Wegen Preise wende man fich an bas

Can Antonio Saus, 208 Beft: Commerce Str. mit ber Beftlinie ber Bermeffung Ro.

Der Unfang bom Ende.

Der Anfang einer Rrantheit ift eine leich-Der Unfang einer strantheit in eine leichte Schwäche oder Unpäßlichteit in einigen der edlen Theile, gewöhnlich im Magen, der Leber oder den Eingeweiden. Dispeptische Sohmptome zeigen sich, die Leber ist nicht in Ordnung, die Haut ist gelblich und ungestund anssehend, und wir fühlen Schmerzen in der rechten Seite und in dem rechten Schulterblatt, und bas Uebel fulminirt oft in einem vollständigen Schwinden ber phystifchen Kräfte oder ninmt einen tödtlichen Berlauf. Aber wenn dem Uebel bei Zeiten mit Hoft bei geiten mit Hoft bei geiten mit Hoft ers begegnet wird, welches als Heilmittel immer wirtiam ist, und welches man in ben ersten Stadien gebrauchen sollte, so ist fein Grund vorhanden, die ichadlichen Rachwirtungen det danven, die jo oft auf vollständig ge-heilte Krantheiten folgen. Es ift weit bef-fer, dieses sichere heilmittel gegen Wechsel-sieber und andere malarische Krantheisen zu gebrauchen, als Chinin und andere starte Droguen, welche, wenn sie sich auch eine Zett lang als wirksam erweisen, doch den Pkagen nigiren und Magen ruiniren und die allgemeine Gefund heif beeinträchtigen.

Cotale Beschätts-Unzeigen.

1 Meine Auswahl und Breife in Lawns, Binghams, Callicos, weißen Beugen, Slippers, Damen- und Rinderschuben übertrifft alle anderen.

F. Sampe. Donmann's

werben biefen Sommer ebenfalls nicht anzeigen, da bie Auswahl in Allem im-Baaren tommen, und die Runden im Beschäft alles Reue viel beffer feben fonnen, wie man bies in in einer Beitung beschreiben fann.

Bei F. hampe werben nur Schuhe aus ber Fabrit von Samilton & Brown perfauft.

WHEELER & WILSON, No. 8 NEW HOME, JENNIE JUNE-

Mahmaschinen. F. Sampe.

1 Braucht Ihr Rleiberzeug, jo feht Euch F. Sampe's Borrath davon an und fragt nach Preisen, ehe Ihr anderswo

Gefegliche Dotumente jeber Art werben auf's Sorgfältigfte und zu billigem Br ife aufgefest burch Die Berren Buinn & Diller.

Die "Bhite"-Rahmafdine ift Ronig.

im Martt ift Die "Bhite Gewing Daichine." Ginfach und bauerhaft in ibrer Conftruftion. Wird unter Sjähris ger Garantie verfauft bei Bugo 2Be -Bel in Ren Braunfels. Rommt und fehet die "White", ehe ihr eine andere nal Ereet. Nähmaschine tauft. 17.3t

Neue Unzeigen. Matdorffs Balle.

Sonntag, ben 10. Juli: Tang:Mufif. C. Magdorff.

Dankjagung. Allen, welche bei ber Beerdigung un-

ferer am 28. Juni verftorbenen lieben Mutter, Schwieger, und Grogmutter Frau Elennore Tichoepe zugegen waren und ihr badurch die lette Ehre ermiefen, jagen wir unferen berglichen Dant. Die trauernden Sinterbliebenen.

Befanntmadjung.

Die jahrliche General-Berfamminng bes Reu-Braunfelfer gegenfeitigen Unmer viel großer wirb, nachbem neue terftütungsvereins findet am Connabend, ben 6. Auguft b. 3., Bormittags 9 Uhr, im Courtbaufe ftatt. Für ben Berein:

35,41 3. Sampe, Gefretar.

Public School Notice.

All persons desiring to teach in the Public Free Schools of Comal County, are hereby notified that they are required to pass a written examination by the board of Examiners of Comal County in accordance with the provisions of the amended School law

dance with the provisions of the amended School law.

The Board of Examiners will act as a board of examination at the school house in the City of New Braunfels, commen-cing at 9 o'clock a. m. Friday July 22nd and at such other times as the beard may appoint. All teachers are requested to be present at first meeting, at 9 o'clock a. m.

H. E. FISCHER, 35,2t County Judge Comal Co. New Braunfels, July 5th 1887.

Edle Trauben

gu bertaufen ; bas Pfund gu 5 Cts. ober 25 Bfund für einen Dollar.

3. 3ahn.

Bu bermiethen.

Das an ber Duhlenftraße gelegene Saus bes Berrn &. Rraufe fr., beftebenb aus 4 Bimmern, boppelte Ruche, BBafferleitung, alles in befter Ordnung, ift ju vermiethen. Raberes bei Berrn Bm. Geefas.

Wahl-Unzeige.

In Uebereinstimmung mit ber Bro-Mamation bes Gouverneurs bes Stan= tes Teras, wird am Donnerftag, ben 4ten Auguft 1887, in allen Bahlbegir= ten von Comal County eine Bahl ab. gehalten werben, jum 3med ber Unnahme ober Bermerfung ber vorgeichla= genen Beränderungen ber Conftitution des Staates Teras.

Alle Bahlplage werden von Morgens 8 Uhr bis Abends 6 Uhr offen fein und foll bie Wahl an ben folgenben Blagen unter Borfit ber nachgenann. ten Beamten abgehalten werben :

Wahlplay. Borfiber. 1. Roefters Mehl Depot, M. Soman. Lengens Salle, Richard Beber.

Schul Saus, Louis Benne. Court Saus, S. B. Pfeuffer. Comaltown Schulhaus, B. Alves. 4 Meilencreef " D. Feit.

Danville A.Schimmel= pfenning ,, A. Sabm. Schönthal

Miffion " 23. Lubewig. Sanger Solle in Smithsons Ballen, B. Bantermühl. 2 Rrauses Salle, Carl Roch.

Spring Brand Schulh., BRreger Fifders Schulhaus, D. Fifder. Mountain Ballen Schulhaus, Carl Bantermübl.

Thornhill Schulhaus, & A Rofe. Griß Gattler Bonito 17. M. Beimers Saus, DR. Boje.

Die verschiebenen Bahlbegirte bleiben wie bisher mit Ausnahme von Begirfen 7 und 8, welche folgenbermagen verändert find :

Ro. 7 .- Anfangend am Comal Creet, ber Mundung bes 7 Meilen Creef-Dann mit bem 7 Meilen Greef. aufwarts bis gur Grenge gwifchen Comal und Guabalupe County, bann westlich mit biefer County Grenze bis jur Beftlinie von Bermeffung Ro. 574, im Ramen von M. Sufton, bann Rord 574 bis gum D. 23. Corner, bann in einer nord öftlichen Richtung gum Dt. 2B. Corner von Bermeffung Ro. 497 Die beste und billigfte Rahmaschine im Ramen von B. B. Gimmons (A. Billmanns alter Plat) bann öftlich mit ber Rordlinie von Bermeffungen No. 497 und Ro. 422, B. Bernandes, jum R. G. Corner biefer Bermeffung, bann in juboftlicher Richtung gum Co-

> Ro. 8. - Anfangend am Cibilo ant ber Grenglinie von Comal und Buabalupe County, bann mit bem Lauf bes Cibolo aufwärts bis gur Bermeffung Do. 413, A. Montes, bang in nor öftlicher Richtung jum Dt. G. Corner von Bermeffung No. 365, R. Bepeda, bann füblich jum R. G. Corner von Bermeffung Ro. 594, G. A. & G. D. R. R. und mit ber Ditlinie biefer Bermeffung gum R. G. Corner bon Bermeffung Ro. 422, B. Bernandez, bann westlich mit ber Rordlinie von Bermeffungen Do. 422, 493 und 497 gum R. B. Corner von Ro. 497, G. 28. Simmons, bann in fübweftlicher Richtung jum D. 23. Corner von Bermef= fung Ro. 574, 21. Sufton, Sann mit ber Beftlinte biefer Bermeffung bis gur Grenge gwifden Comal und Guadalupe County, bann westlich girm Ci-

Neu Braunfels, den 5. Juli, 1887. 35,4t S. E. Fifcher, County Judge Comal Co.

erftag.

leber

rbert.

e unb

tigung

Grundftud Berfauf.

Mein Grundeigenthum, jowohl an ber Seguin- als Comalftrage gelegen, mit maffivem Wohnhaus, beftebend aus brei guten Raumen, Brunnen, BBaffer= leitung und einem ichouen Garten, alles in bester Ordnung, ift billig und unter vortheilfaften Bedingungen für einen Räufer zu erlangent.

Egmont

gu berfauten bei 33.8t E. Beibemeie

Befanntmadung 3ch erlaube mir, ein geehrtes 3 tum barauf aufmertfam zu mache, tich ausgezeichneten Ebelwein 19

Spanish ju 30 Cts per Flores 181.25 per Gallone vertause. Bestellungen werben in. Bufe's

Aner's Cherry-Pectoral

ift ein zuberläffiges Seilmittel in allen Rebl-und Lungentraufheiten; und gur rafchen Deilung einer Erfaltung ober eines Suftens giebt es nicht feines Gleichen. E. 3. Downes von Bonneau's Bertelen Co., C. C., fcreibt : "Bor einiger Beit fette ich mich bem Better aus, und bies jog mir Erfältung und Huften zu. Nach zwei oder drei Monaten fing ich an zu fürchten, daß ich auf leine Besserung mehr hossen dürfe. Da man mich auf Auer's Cherry Pectoral ausmerkjam machte, schaffte ich mir eine Flasche an und begann es einzunehmen. Dies

Beilte meinen Suften,

che bie erfte Flasche verbraucht war, und in ehe die erste Flasche verdraucht war, und in Aurzem war meine Gesundheit hergestellt." A. J. Davis von Atchison, Kausas, schreidt: "Dieses Frühjahr zog ich mir eine heftige Erfältung zu, die sich auf meine Lunge seite. Nach drei Tagen konnte ich nur mit Schwierigkeit und Schwerzen athmen. Sobald wie möglich verschaffte ich mir eine Flasche von Auer's Eherry-Vectoral, und badurch wurde ich schwell gesteichtert und geheilt."

Aner's Cherry - Bectoral,

Bereitet von

Dr. 3. G. Myer & Co., Lomell, Daff. In allen Apothefen gu haben.

Dr. M. M. Mye, 3ahnargt,

bat bier feinen bleibenben Wohnfit genommen und ift täglich in feiner Office in Julius Reich's Saufe bereit, alle feine Runben prompt und gu ihrer Bufriedenheit gu bedienen.

> 21. Büttner, Uhrmacher u. Juwelier,

Gan Antonioftrage, nahe bem Depot. Alle Reparaturen an Uhren, Golde und Silbersachen werden schnell und billig aus-geführt. Moderne und echte Goldsachen

ST. LEONARD HOTEL,

MAIN PLAZA, SAN ANTONIO TEXAS \$1.50 und \$2.00 per Tag. Stra Benbahnen und Omnibuje paffiren por

Phinias B. Lounsbern,

bem Saufe.

Eigenthümer Reifende nehmen Quartier im St. Leonard Sotel in Can Antonio weil es gnt möblirt, und reinlich gehalten wird und ben beften Tijch von ir gend einem zwei Dollar botel halt.

Dr. L. A. TREXLER, Manager.

D. OVERHEU, Schneiber:Meister.

robnhaft im Benner'ichen Saufe, gegenüber & Ruje's Schuhmaderihop. Für gute und prompte Arbeit wird ga

Ich verfertige Anguge aus nordlichen Stoffen von \$14.00 an aufwarts bis gu den

New York City via New York & Texas S.S. COMPANY. (M ALL ORY LINE.)



Die einzige Dampferlinie

"as und New York.

n Galveston jeden Mittwoch diefer Linie sind weit be-onheit, Schnelligkeit und bie Rajuteneinrichtung

> bentend niedriger ift die Roft, Befeit im Breife

Satanella.

Bon D. Bibbern.

(Fortsetzung.) "Ontel," fuhr fie bann feuchend bor Aufregung fort, "Du weißt es ja, Aleifanbro Rigio's Blut tocht in meinen Abern, und feine Reigungen find auch Die meinen geworden; wie fehr auch," fie gogerte einen Augenblid, bann warf fie mit gragiofer Bewegung-bas fleine Beidopf ericien trop feiner Bilbbeit ja überhaupt wie die personificirte Graie-bie prachivolle, aschblonde Loden= fulle in ben Roden gurud, und fuhr wie febr auch die Mutter bagegen geeifert, mein febulichfter Bunich ift es boch, in feine Fußtapfen gu treten und Runftreiterin gu werben!" "Stunftreiterin ?!" Er fab fie formlich entfest an, Die ihm anvertraute Tochter Amaliens riecht! Diefer Barten," fie lachte glo-Runftreiterin? "Die! Gieb Dich nicht denhell, ber boch ebenfo unerträglich berartigen Bedanten bin," fagte er geschmadlos ift, wie Alles tier in Deiftreng, "ber Schügling Arthur Raven- ner abscheulichen Seimath, ber ich mich horfis im Circus Schule reitend!" er gar nicht verwandt fühle, tropbem auch

"Mifo nicht." Gie ftampfte mit ben Gugen, "Du willft mich halten?" auch fie lachte jest.

Satanella," fang fie "Satanella, bann und plöglich ihre Baube anf bie Bruft brudend, ftieg fie bervor: "Man nannte mich auch wie bas Dabchen im Liebe "Satanella," als ich noch ein Rind war; aber in meinem innerften Wefen bin ich mir gleich geblieben, Berr Onfel, und heute vielleicht nur noch mehr biefes Ramens wurdig als baingenannten Freundinnen en mich nahm und vergrub, bamit fie feine Freude mehre an jo findischem Zand fanben." Und num ballten fich furios bie fleinen Sande and zwijchen ben gufammenge. preften Lippen gifchte es: "Bute Dich

vor ber Satanella in Deinem Saufe!" Wollte fie ihn wirflich einschüchtern? ichlecht ausgespielt. Das icone Geicht bes Kommerzienraths verzog fich a einem leifen, mitleidigen Lächeln, ich bin nicht furchtfam," fagte er ohne fie im geringften verhöhnen gu wollen, und nach ihrer Sand faffend, die fie ihm ungezogen verwehrte, feste er hingu, und nun lag endlich biefe Feindfeligfeiten, Margaritha, und fei mein gutes Madchen."

"Die!" Gie ftampfte wieber mit ben Bugen, "ich will nicht gut fein in Diefem Saufe, benn ich haffe es, wie ich Dich haffe, Ontel, ber Du mir graufam bie Freibeit nimmft und Deine alte Saushälterin, wie ich bas hafliche, fratenhafte Bilb ba haffe, von bem Du mir fagft, es fei bas Bortrait Deiner Fran."

Lange Tage, Bochen vergingen und mmer noch tonnte fich Aleffanbro Ris gio's ungeberbiges Tochterlein nicht beifleinen ober größeren Gemächern bes aus benen der Blid gum größten Theil, menichauernd, "aber Du weißt en Deutter fo viel?" -bas Saus ftand ja mit feinem Biebel, ber nur zwei Fenster zeigte, an tannt, alle Zeitungen sprachen ja von ber Strafe, mahrend bie ungeheure bem jurchtbaren Ungludefall! !" Front nach bem Bote gulag, - gelang= weilt auf Baarenballen hatten blieb, ren Gichenthuren, foweit fie nicht gu und ftrich die Loden aus ber Stirn. tannten Gute ihres Chefs, ebenfo un behaglich in ihren unichonen, dumpfilei verfett worden. Und wie unfympaich ihr bie neue Beimath war, die Margarithas. terbenben Mutter Bunich ihr ge-

verrieth fie rudfichtslos auch Je-

"Ueber Euch Deutsche," spottete fie, indem ihr gragiofes Figurchen fic

nonchalent auf eine Rafenbant fallen ließ, und nun die fleine Sand mit bem glangenben Elfenbeinftiel ihres gierlis den Sonnenichirmes allerlei fantaftifche Figuren in ben Sand zeichnete. ..Dn= tel," fie blidte mit ben fpottisch-lachenben Mugen, die boch fo berudend icon waren, und ben Kommerzienrath zuweilen in ihrer Aehnlichkeit mit einem andern Baar, das fich boch icon für immer geschloffen batte, beinabe qualten. weilige Studchen Erbe, bas Du Bar-Manne ba vor ihr zu erwerben, "und und in faft allen größeren Städten bes Bauberlandes Italien gelebt, murbe fputhofte Saus mit feinen abideulichen nicht wie ihr großer Bater nur ber Maufelodern, in benen es nach bem Runft gu feben?" Mober langstverrauschter Johrtunderte gar nicht verwandt fühle, trogbem auch Mamas Biege hier gestanden und bie Baneger ein ebenso altes beutsches Batrigiergeschlecht gewesen sein follen wie Die "Unminger," Die "Ravenborfts" und "Bielangs." Sieh' Dir boch nur genbe theure Schirmchen, welches ihr

elenden farblofen Blumen in ihrer mals, wo ich nur bie Buppen meiner Mitte, Die auch aussehen, als wunten ben Achieln ,ja Du! aber was verfteht entgegen voll zu entfalten." Und ploplich auffpringend, ftand fie be, von folden Gachen?" mit glubendem Mugen bor bem Commerzienrath, ber in feiner, ob natürliden ober erzwungenen Rube, wer wußte es, an einem Baum fehnte: "Und

ben Fugen, "bente boch nur baran, Demuthigung feiner Bergangenheit. welch' ein Leben ich früher geführt hamit biefem Gleichmuth, Di efer höllischen Die fie als Die einzig richtigen fitr Dich Rube! Dein Gesicht ift wie verfteint, erfannte." immer bas Gleiche, ob rnan bor Dir lacht, oder bie Sande ritigt, bochftens, bağ es einmal verratherif ch um Deine Mundromtel gudt Es ift mahr, was ben Schirmftiel jo feft in ben Ries, bag mein Papa fo oft gejagt," fuhr fie fort. es erstaunlich war, wie bas gierliche habt fein Berg, fein Befahl! wie anbers ber Italiener!! Du hättest meinen den war." "Ich habe bie Dama nie Bater tennen follen, Alleffandro Rigio, verstanden," fuhr fie bann fort, "war wie ich ihn gefannt habe !" rief fie bie fie mir boch, mit einem Bort gefagt, in-Urme erhoben "bas war ein Mann! mer zu fentimental und ich tonnte ihr mifch fühlen in bem ehemaligen Sanct Und ich habe Niemander in feiner Rabe Befen nicht recht begreifen Dir Marientlofter mit seinen unendlich fan- gesehen, ber ibn nicht geliebt hatte, ging es ebenfo wie bem Bapa," feste fie gen, ichmalen, lichtlofen Corridoren, felbft meine Mutter, Die boch auch nur leichtfertig bingu, felbft nach fo langem auf Die, bicht an emander gereiht, Thur beutidjes Blut in ben Aben pulfiren Miteinanderleben vermochte er fich boch an Thur munbete, Die Eingange zu ben fuhlte, vergotterte ihrt bie an feinen nicht an ihre Anfichten und ewigen Rla-Tob!" Gie prefte die Lippen wie im gen zu gewöhnen." Es mar, als wenn weitlaufigen Saufes, Die freilich fatt berhaltenen Schmerz einen Moment fest Die ichlante Geftalt Arthur Ravenhorft's alle mit einander in Berbindung ge- aufeinander, bann fagte fie traurig, unter ben letten Borten bes jungen bracht worden, nachbem fie aufgehört ,,bis an fein jahes ichredliches Ende;

triebe ber Arbeiter ba unten. Aber an gen, aber jum erften Dale reichte feine Stelle ber himmlifden Braute, Die bier Rraft und Geschidlichteit nicht aus, benn Rorper fasteit, hauften hinter ben ichme- bas Thier ibn!! Gie athmete tief auf lichen Baters." ben Bohngimmern bes Chefs, ben "D, die Trauer hatteft Du feben fol-Frembenzimmern und Kammern ber len," fagte fie bann, "wir gaben ba-Dienstboten, sowie Frau Gulfings Beim mas in Florenz Vorstellungen und gehörten, jest lebensfrohe, junge Manner, die sich vielleicht, trot ber aner- Lussen Meine Messand Misse in Lauffeur verbreitete sich die wir jest wieder in das Haus zurüch,"

Beld' tofibare Blumen ichidten bie ", Mein Garten gefällt Dir ja nicht, Damen ber allervornehmften Kreise zur wie ich erwartet und ich barf beshalb fühlten, als das übermuthige Rind bes lige Lorbeerfrange wurden auf das Autenthatt hier Bergnügen macht! Subens, das mit ben Erinnerungen an Grab bes Runfters gelegt." "Und Es mar um die vierte Rachmitte ein abwechselungsreiches und fo feines wie ertrug Deine Mutter ben Berluft

"Bie?" bas junge Mabchen gudte, beinahe verächtlich mit ben Achieln, ge-

liche und man muß es ihnen laffen, than baran auch febr ting!!

Meine Mutter verlengnete natürlich ihre nationalen Eigenschaften nicht, ein paar Tage erichien fie wohl mit rothgeweinten Hugen und bleichem Beficht am Frühftudstifch, bann aber auch zeigte fie thre gewöhnliche Rube und feste jest, nun ber Bater tobt, ber mich vor ihren pabagogischen Leibenschaften geschüpt, ihre gange Rraft baran, in mir fein bei-Bes Blut gu fühlen und mich bor Allem bem Beruf abwendig gu machen, für den mich ber Bater bestimmt. In Stelle "Ontel, aber war es Dir wirflich Ernft ber Reitgerte wollte fie bem beutichen Damit, als Du mir jagteft, Diefes lang. Stridftrumpf in meiner Sand jeben, auftatt im Cirtus meine taglichen lle bann haftig fort, wie um fich fo fchnell ten nennft, wurde mich, mich, Ontel, bungen zu machen, verlangte fie, daß als möglich die rechte Stellung zu bem Die ich in Rom geboren, in Benedig ich in ber Ruche Suppen fochen und Raffee brauen follte!! aber fage felbft, fuhr fie beftig auf, "ware es nicht eine Schanmich ichablos halten tibr bas graue, be für Mleffanbro Rigio's Tochter,

Arthur Ravenborft hatte einen feften Blit in die glübenden Dabdenaugen gewagt, er mußte ja gewaltjam boran geben, bie Erinnerungen an bie Bergangenheit wieder in Schlummer gu wiegen. "Der Runft," fagte er vorwurfsvoll und wie im niebergehaltener Berachtung und feste bann gleich barauf mit einer gewiffenStrenge bingu: "ich meine, Dargaritha, Die entheiligft bas icone Bort." "Wie foll ich bas verftehn?" braufte fie Dieje abgegirtelten Beete an," feste fie auf. Reine Miene gudte in feinem Genach ber furgen Bemertung in bem alten ficht, "ich meine,", verfeste er vollftim-Thema wieder fort und warf bas reis big ruhig, "biefe halsbrechenben Schaufpiele, in benen fich auch Dein Bater Doch erft beute ber Kommergienrath ge- producirte, beren Direftor und Leiter er ichente hatte, haftig in ben Ries-, ben war, gehoren nicht zu ben Runften, ich armfeligen Rafen Dagu und bie poar nenne fie Runftftude und nicht Runft." "Ja Du!" fie gudte beleibigend mit

fie nicht, mas es beißt, fich bem Licht ein Mann wie Arthur Ravenhorft, ber unter Waarenballen groß gezogen wur-

Gie hatte fich wieber auf bie Rafenbant gefest und begann non Renem, vermittelft ihres Schirmchens, bas fie von ber Erbe aufgenommen, Sproglibier zwingft Du mich zu leben," rief fie | phen in ben Ries zu zeichren, mabrend Diefes Rund den eruften Mann? In in maglojer Leidenschaft, "boltft mich die Augen des Commerzienrathe unverbem Falle hatte fie ihre Karten boch an ben Boben gebannt, tropben ich ter trandt auf bem tropigen Dadchengesicht nen Tag vergeben laffe, ohne Dir gu ruhten, bas ihm boch immer wieber nur fagen, wie glübend ich biefen Aufent- eine qualvolle Mahnung fein mußte an halt haffe!! Ontel," fie flampfte mit ben größten Schmerz und die größte

> "Da mußte es Deiner Mutter boch be!!.... Aber bas ift es ja eben, Du febr ichmerglich gewesen fein," bub er willft feine Rudfichten auf meine Be- nach einer Beile wieber an, "bag ichmadsrichtung und auf bas nehmen, ihre Rraft nicht ausreichend war, um woran man mich von Rittbheit an ge- Dein Befen, Deinen Geichmad und wöhnt und machft mich noch bagu rafend Deme Bunfche in die Bahnen gu lenten,

Gie blidte einen Augenblid ftarr in fein Geficht: "was weiß ich," fagte fie bann in ihrer unartigen Beife und ftieft Beutschen, ihr Rordlander alle Ding die unbandige Behandlung ausgehalten hatte und picht in Stude gebro-Maddens gufammen gudte: "Rlagen," hatten Ronnengellen gu fein, mit ihren er fturgte vom Berbe," fubr fie nach wiederholte er leife und fragte bann hanieberen bleigefaßten Scheibenfenftern, furger Baufe fort, leife in fich gufam- ftig, "aber worüber flagte benn Deine

wohl; wem ware es benn auch unbe-"Ich glaube," erwiderte fie altilug, fie verlangte, Bapa follte außer ibrer Berjon fein anderes Weib mit bewin-Es war aber auch ein maflojes wil- Sernben Augen anfeben, lieben meinet bes Thier, auf bem er geritlen, er hatte wegen! Absurd nicht mabr? fie war ja Riften und Raften und bas reiglofe Be- es erft angefauft und wollte es banbi- nicht mehr jung und von ihrer einftigen Schönheit nicht viel übrig und babei ichmachteten Die größten Beautels nach ihr Leben vertrauert und ihren armen nicht er abermand bas. Thier, fondern einem Blid aus ben Augen meines berr-

"Arme Amalie!" fagte ber Commerzienrath leife.

"Meinteft Du etwas Ontel ?" "D, nicht boch Rind! aber wollen fagte er gepreßt.

gen Comptoiren und Schlaftammern Ausschmudung bes Sarges und ungah. nicht annehmen, bag Dir ein langerer

Es mar um bie vierte Rachmittags. ftunde beffelben Tages. Rach bem Di-Runftlerleben in Diejes troftlofe Giner- ihres fo beiß geliebten Gotten?" unter- ner, bas gemeinichaftlich mit ben Compbrach Arthur Ravenhorft die Ergabtung toiriften im Effalon eingenommen morben, batte Margaritha ein paar Stunben in ihrem Stubchen gugebracht, welches man ihr unter ben Frembengimmern es horen ober nicht horen bantenlos gerrte fie einen Bweig von eingerichtet, ba in ber Gile fein andere: nd als Arthur Ravenhorft bem Fliederbaum, ber feine weitreichen. Raum für fie bergerichtet werden fonnte, ngen Leben boch etwas | ben Aefte über fie und ben Commergien: und bas Cabinet, bas fur ben erwarteten geben, einen Raum rath breitete und gerbrach ibn in tau- Magimilian bestimmt, boch nicht für fie stoben fonnte, in fei- fend Stude, "wie die deutschen Fraueu pafte - nun begab fie fich in die unteangten Barten, ber ber eben jeben Berluft ertragen," fagte fie ren Raume, wo fie in ber Ruche mit Anglen Garten, der der sein seen geben Bertuft ertragen," sagte sie ren Raume, wo sie in der Kuche mit dann schroff, da ist keine Berzweislung, Frau Hälfing einen kleinen Streit prodatte sie auch nur verächt. Lein wirklicher Jawmer," und, ein höhe vozirte, indem sie, wie aus Unachtsamischen einen erschien ihr das kleine, gestelnt gekeln zudte um den hübschen keinen Stücken Koble, das sie spielend miches Lächeln zudte um den hübschen keinen Stücken koble, das sie spielend wund, "nein, sie resigniren einsach", aus dem blechernen Behälter genommen, fagte sie ren Raume, wo sie in der Küche mit dan hälben vozirte, indem sie, wie aus Unachtsamischen Elden kerluhten Streit prodatte in der Küche mit dan hälbschen stellt und bei kann schaft in der Küche mit dan hälbschen stellt und bei küchen kerluhten. Der Küche mit dan hälbschen stellt und bei küchen kerluhten der küche mit dan hälbschen kerluhten der küche mit dan der küche mit dan der küchen kerluhten der küchen kerluhten. Der küche mit dan hälbschen der küchen kerluhten kerluhten kerluhten der küchen kerluhten der küchen kerluhten the first the state of the stat

ne fallen freg, bie gu Frau Butfing' Lieblingsmischereien gehörte.

Die alte Dame mar natürlich im boch ften Grabe ergurnt und febr energisch gegen bas junge Mabden aufgetreten. Und Margaritha fündigte ihr barauf außerordentlicheindignirt an, fie werbe fich an ben Diel wenben, "na und benn tonne Fram Sulfing fich gratuli-

Aber biefe migte nicht ber machtvolle, allgemein gefürchtete Sausminifter ges wefen fein, wennt fie irgend wie burch eine berartige Drobung aufgeregt worben ware und fo bieg fie benn Gignorita Satanella, wie Margaritha fich anfänglich felbft gescholien und nun überall genannt wurde, ruhig geben.

Der Bleichmuth ber Alten ergurnte Die Rleine noch mehr; wie ber Sturmwind braufte fie bavon und ftand ichon in faum einer Minute in bem Bimmer des Kommerzienraths, nachdem fie bollfommen ungenirt mehrere Comptoirs durcheilt hatte. Ofne eine Ginlabung jum Riederfegen abzumarten, batte fie einen Bad Bapier von bem Stuhl geftogen, ber neben bem Lehnjeffel bes Ontels ftand und ihr Figurchen hörbar in die barten Bolfter geworfen. Daß ber Rommerzienrath über fo nonchalentes Bejen die Stirn rungelte, beobach tete fie nicht, follte fie fich benn auch um jede Rleinigfeit fummern? und to Die Mugen fest auf fein Beficht geheftet, mabrend fich ihre Guge unruhig auf- und nieberfetten, berharste fie ein paar Minuten, ohne Die Lippen gu einem Wort ju öffnen. Da jie aber nicht bemertte, bag ber Ontel irgend welche Unftalten machte, ein Befprach einguleiten, fondern ruhig gu feiner Geber gegriffen hatte, Die er bei ihrem Gintritt einen Moment niebergelegt, faßte fie haftig feinen Urm und fagte in bobem Grabe ergurnt, "willft Du mich benn nicht endlich fragen, was mich fo aufgeregt hat?"

Mein, mein Mind! es ift überhaupt nicht meine Absicht, mich um Deine mechielnben Stimmungen gu befummern."

"Richt?" fragte fie ibn gebehnt und fah betroffen in fein ruhiges Geficht und als er nur leife ben Ropf fcuttelte, iprang fie bon ihrem Stuble in bie Sohe und ftand nun mit gornig geballten Sanden bor ibm: "ich glanb' es Dir ichen," Inirichte fie, "Du alter-" aber fie unterbrudte bas refpeftmibrige Wort, bas ihr auf ber Bunge geschwebt boch und fagte an feiner Stelle, "Du alter, fischblutiger Ontel, Du! aber hoffentlich wirft Du mich boch iprechen laffen? ober gwingt ber Beir Rommergienrath mich etwa, ichweigend alles Ungemach zu tragen?"

"Gewiß nicht," erwiderte er, ohne bon bem Buch aufzusehen, über bas er geneigt faß, "nur wurde ich Dich bitten, baran gu benten, bag ber Chef einer fo bedeutenden Sandlung, wie die unjere ift, nicht immer über genugend Beit gu verfügen hat, um gebulbig fein Ohr ben Rlagen eines Rinbes au leiben."

"Gines Rinbes?!" fie fah ihn groß

an: "ber herr vergeffen wohl," sie spis, "daß ich beinahe sechszehn Jahre alt bin? aber," sie zog tropig. die Oberlippe in die Höhe, "was fümmert es mich, ob ich Euch eine Dame oder ein Rind bin - ich will nur Berechtigfeit," fie holte tief Athem, "Die follft mir die Stellung bier anweisen, Die Deiner Richte gebührt! Bon bem Tage an, an bem ich meinen Guß über Deine Schwelle feste, mußte Dein baus boch wieber eine berechtigte Berrin haben! ich bin an das Befehlen gewöhnt," fette fie mit bligenben Mugen bingu, als fie bas mitleidige Achielguden bemerfte, mit bem allein ber Kommerzienrath ihr Aufuchen beantwortete, "baheim als des Direftors Tochter geborchten mir fammtliche Runftretter auf ben Wint, und ich follte mich bier unter ben Willen Anderer beugen ?" 3hre Sande ballten fich, "Ontel, tannft Du mir wirflich folche Rolle gutheilen?! Diefes widerliche, alte Weib, Die Billfing, fieht ja auf mich herab, als ware ich ein Richts, eine Rull! Auf feinen meiner Buniche achtet fie und fei er noch fo gering. 3ch verlangte gum Beifpiel bon born berein, am Morgen, wie ich es von Rindheit auf gewöhnt, ftatt thres abicheulichen Raffee's, ber nach allerlei Sucrogaten ichmedt, Chotolade gu trinken, "das verstößt gegen die Haus-ordnung," meinte sie und dabei blieb es. Und das ist ja auch noch nicht das Mergfte, als ich heute aus Berfehen ein Studden Roble in ihre Schlagfahne warf, - o, fie pflegt fich ichon, Berr Rommergienrath, aber mir ginmal eine fleine Rafcherei gutommen gu laffen, ba-ran bentt fie nicht," schaltete bie Rleine pifirt ein und fuhr bann fchnell fort, ba hatten Gie nur horen follen, wie fie mir die Epifteln vorlas!-Du mußt bie Berjon forticiden, Ontel," rief fie nach einer Baufe, "Du wirft feben, weinn nur biefes alte, graue Ungethum erft aus Deinem haufe ift, beginnt hier ein gang neues Leben!"

(Fortfehung folgt.)

Tigarr Der

21

Mgen

Sar

Mgen Mill

aufmertiai Ggrantie !

Wir

Begenüber

Möbeln

George B

6

fü Dry-Goot Motions, Schuhe, Stiefel, Bute, ertige Rlei Stationerr Crockern,

zu den b Cotti

Anheuser- Busch

Fabrika

Blech-, Gife Aderbau=1 Farbe Räufer !



Dr. August Roenigis HAMBURGER TROPFEN

gegen Magenleiben.

Berichte fiber bie Erfolge von Dr. August Ronia's hamburger Tropien, welde vor Jahren erzielt murben und jest bestätigt werben.

Siderer Griolg-September 1876. Mein Sobn litt feit längerer Zeit an einem Magentleiben, welches keinem ber vielen ange-wandten Mittel weichen wollte. Auf Unrathen eines Kreundes gebrauchte ich Dr. Augult Ab-nig's homburger Trovfen und in furger Zeit war er wieder hergestellt.

Zhomas Dtt.

Rad 11 3abren obiges Bengniß befatigt.

St. Aontjace, 8, Jebruar, 1897, Boe Jahren litt nein Sohn an einem hettle tigen Magenleiben. Ein Nadber rieth mir, ihm Dr. Mugulf Könly's Handber zechoffen zu geben, ich befolgte den Kath und er wurde gebellt. Seute ilt er ein gelunder und fräftiger junger Mann.

Thos. Dtt, Posimeister.

Lange gebraucht-Juni 1878.

Schon feit Jahren gebrauche ich Dr. Rugu Ronig's Samburger Tropfen, fie wirten imm ausgezeichnet und follten in teinem aufe febler

herman Rittner.



Breis 50 Gente; in allen Apetheten ju haben. THE CHARLES A. VOGELER CO., BALTINGRE, MD.

Farm Berfauf.

Gine Farm bon 200 Adern, 50 Ader in Rultur, gutes Baffer und Boben, 11 Meilen von Seguin, foll preiswürdig unter guten Bedingungen verfauft merben, auch gur Theilung. Raberes i. b. Expedition b. Blattes.



Ernft Scherff, Agent. Clemens & Fauft, Agt. für Deu-Braunfefs E. Rolte, Geguin.



J. P. DROMGOOLE & CO., Louisville, Ky



Leihstall. Gegenüber dem Ludwig Sotel. Buggies Ambulances

und Reitpferbe Rets an Sand. Liberale Breife.

B PREISS.

frauen auf die Regierung.

Seitbem bie Frauen überhaupt gu einer höheren Stellung in der Gesellschaft gelangt find, haben biefelben in Frantreich einen fehr bebeutenben Ginfluß auf bie Regierung bes Lanbes ausgeübt. Go war es in ben Tagen ber Maintenon und Pompadour, fo ift es noch

Geben wir uns also ein wenig in bem Schmollwintel um, wo bie Leiterin bes Rabinets Rouvier, die Frau Ministerin ohne Bortefeuille thront. Betrachten wir vor Allem Die ichone Berrin felbft, bie berühmte Claube Bignon, Die feit nunmehr zwölf Jahren biefen nom de guerre mit bem Namen ber Frau Maurice Rouvier vertaufcht hat. Diefer Name war Alles, was ber bamaligeAb. geordnete für Marfeille feiner Lebens: gefährtin gu bieten hatte. Gie brachte bagegen als heirathsgut außer ihrer reigenden Berfon und einigem Bermögen ben flugen Sinn und bas fabelhafte Blud mit, welches fie auf ben labyrin= thischen Irrpfaden ihres Lebens mit unwandelbarer Trene begleitet hatte. Freilich verband fich mit ben Reigen, bem Bermögen und bem Glud ber Braut ein fo abenteuerlicher Ruf, es wob fich um ihre Bergangenheit ein fo phantaftifcher Sagenfreis, bag bie gange griechische Mythologie bagegen gur reinen Ralendergeschichte verblagt, und bağ eine mehr als gewöhnliche Borurtheilslofigfeit ju bem Bagnig gehörte, der Bemahl einer fo berühmten Dame gu werben. Wenn nur Die Salfte von all' ben munderfamen Berichten mahr ift, aus benen fich ber Lebensroman Claube Bignon's gujammenjest, bann war die Belena Somer's nur ein antifes Bürgerweib neben biefer mobernen Beroine. Und Bieles, bas Meifte fogar muß wahr fein, benn als Gambetta vor feche Jahren fein ,großes Minifterium' bilbete und herrn Rouvier bas Sanbelsportejenille übertrug, ba entichuldigte er, ber Freigeift, Diefe Bahl jeinen Bertrauten gegenüber mit bem Bib. wort : "Gelbstverftandlich nehme ich ben Gatten ber Mabame Cloude Bignon

nur als Junggesellen in's Rabinet!" In ber Rationalversammlung gu Berjailles, wo die intereffante grau unfere Rollegin war - fie fchrieb jene pridelnden, mit hundert intereffanten Inbisfretionen gewürzten Parlaments. plaudereien, welche die "Independance belge" in burchichoffenem Cat ericheis nen ließ - in Berfailles hatte fie nur Freunde und Berehrer. Junge Beuchterftatter fühlten fich von ihrem Gruß beglüdt, alte Parlamentarier folgten ohne Erröthen ihren Spuren, bariche Thursteber und unverschämte Saaldiener eilten wetteifernd auf Treppen und Fluren, um für bas ichonfte und freigebigste Mitglied ber Journalistentribune bie Renigfeiten auszuspioniren und bas Material herbeiguschaffen, mit benen basfelbe feine Rorrefpondengen ichmüdte.

Für bie Bertreterm Der "Independance belge" gab es weber Staats. noch Frattions Geheimniffe. Schon mahrend ber Gifenbahnfahrt nach Berfailles mußte fie ben maggebenben Barteiführern bas Geftanbnig ber Blane gu entloden, bie mahrend ber nachften Gitung offenbar werben follten; in ben Wandelgangen bes Schloffes, wo bie Uffemblee tagte, und in den Galen bes ervoirs", wo die Bolts. vertreter tafelten, mar fie bie Erfte, häufig die Gingige, der ein Blid in bas politische Rartenspiel gestattet wurde. Und welcher beffere Ginn ware ihr nicht jum Dienft erbotig gewesen? Gie wußte fo ichelmisch zu bitten, fo gutraulich zu fragen, mit fo verheißenbem Blid ju banten! Wenn ihre weiche, fein gantirte Sand fich ichmeichelnd auf ben Urm, beschwörend auf die Befte eines der Honorablen legte, fo wer es um feine Borficht geschehen, ben letten Widerftand befiegte ein fanfter Drud, ein leifes Streicheln und ber verichlotfenfte Barteifanatifer zeigte fich aufge-

Und bas waren noch lange nicht bie ftartiten von ihren Rünften. Die gottloje Belt behanptet, fie habe fich oft und gern berbeigelaffen, ftarter ju beichwören, fo ftart, daß ich bie beireffenden munismus. Buerft versuchte ber bem Bauberformeln bem geehrten Lefer nicht einmal in's Ohr ju fluftern wagen wurde. Für Manches, mas man bier Bebre legte er in einer Reihe ber feltoffen fagt und ichreibt und brudt, bat famiten Schriften nieber, beren mpftifchbie beutiche Sprache feinen Musbrud, mie beutiche Lebensführung und beutiche Sitten überhaupt bavon feinen Begriff

Sie war übrigens in ber That eine gauberin; sie hatte sich jung icon ber Magie ergeben und ihr erfter Mann, ber große Geifterbanner Eliphas Levi, batie fie in alle Arcana ber fcmargen Runft, in alle Bunber ber Rabbala eingeweiht. Dieser Cliphas Levi war eine in einen Magier Eliphas Levi und ber sonderbarsten Erscheinungen, die das burchzog als solder in dem bekannten Frantreich Louis Philippe's hervorge- bracht. Bir Jüngeren haben von der Berrüdtheit der beiben Jahrzehnte, die gen, am hellen Tage die Straßen.

Der Einfluß der frangöfischen bem tollen Jahre 1848 voraufgingen, gar feine Borftellung. Bir lefen von bem Regenichirm bes Bourgeoistonigs, von ben Anfängen bes Gifenbahnwefens, von ber Entwidelung ber Dafchinen Induftrie, und wir bilben uns ein, bie Beit, ba Buigot feinen Mitburgern gurief: Enrichissez-vous! fei eine Beriobe ber nüchternften, vernünftigften Berfeltagsarbeit gewesen. Und boch warer bas gerabe bie Tage, ba bie Jünger Saint Simon's, an ihrer Spipe ber "Bere Enfantin", in Paris prattische Berfuche mit Gutergemeinschaft, Frauen Emancipation, freier Liebe, furgum mit bem bentbar weiteft getriebenen Rommunismus anftellten, wo zwanzig verschiebene Schwärmgeifter gleichzeitig als Religionsftifter und Menichheits. Erlofer auftraten, Gläubige fanben, fogialiftisch philosophische Orben und polis tifch religiofe Gemeinden ftifteten, jebe mit ihrer eigenen phantaftischen Tracht laufen, benn es gefiel ihr nicht, daß fein und ihrem muftisch-erotischen Gebeim-Rultus. Der "Bere Enfantin" war ber erfte, feineswegs ber rabifalfte biefer Reuerer, wenn er auch mit feinen Aposteln Michel Chevalier, Felicien feierten, und zu denen fich ber ehemalig David, Baron d'Eichthal und Underen wegen Berleitung jur Ungucht auf bie zogen fühlte. Untlagebant tam. Gerabe im Jahre 1832, als biefer Senfationsprozeg vor bem Schwurgericht fpielte, fam Roemi Cabiot, Die fpatere Claube Bignon, gur Belt. Sie ift im Zeichen bes Saint-Simonismus geboren und ihrer Lebens. bahn hat berfelbe Bludsftern geleuchtet, der alle Saint-Simonisten durch Kerker ren Safen einflugreicher Stellung und

großen Reichthums leiten follte. Nach bem "Bere Enfantin" trat ein anderer Meffias auf, ber "Mapa", ein würdiger Greis mit wallendem Gilberhaar und langem Prophetenbart, Gein angebeutet, ber je gur Balfte bie Worte "Mama" und "Bapa" in sich vereinig-Der "Mapa" war bas fleischgewordene Symbol der Menschheit, Die Berfchmelgung von Dann und Beib, als fünfzehnjähriges Dabchen eingeführt, an Diefen Beftrebungen nahm fie Theil, in bem Phalansterium ber Fourieriften weilte fie als freie Benoffin. Sie war bamals an ber Runftatabemie als Schülerin ber Bilbhauerei eingeichrieben. Pradier war ihr Lehrmeifter, Lequesne, Simart und Buillaume maren ihre berühmteften Mitschüler. Mile waren ftoly auf bas Talent ber Ramerabin, unter beren feinen Sandchen ber Thon fich zu ben annuthigften Gebilben

formte; aber ftolger noch waren fie auf die Anmuth der jungen Rünftlerin felbst Bergensängelegenheiten. Um jene Beit fernte Roemt Cabiot in Eliphas Levi eine gleichgefinnte Seele fennen. Dit feinem mabren Ramen hieß er ber Abbee Constant, und unter

ben fleinen Mabchen ber Bfarrei Saint-

ju bunt und fie jagten ihn fort. Er gog fich in ein Rarthäuser Rlofter gurud, wo er gur Buge bie Romane ber George unter bem Raiferreich hervorgebracht Sand las und fein erftes Buch, Die wurden. "Freiheitsbibel", ichrieb. Aus bem Rlofter abermals vertrieben, irrte er ohne Beld, ohne Rod, ohne Bafche umher, ichloß fich mandernden Komödianten an, gerieth unter eine Schaar bon Stubenten, Runftjungern und Grifetten und burchftreifte mit biefen bei nachtlicher Beile Die Ballotale Des lateiniichen Biertele, immer noch im Brieftergewande, ba er andere Rleibung nicht bejaß. Diefem Pater estatious, Diefem überfinnlichen Freier fant bie icone Roemi in die Urme, Diefen fleinen, unansehnlichen, frantlichen Syfteriter beirathete Die vergotterte Dufe bes Rom. Beichtftubl entlaufene Abbee fich in ber Rolle eines Religionsstifters. Geine erotischer Inhalt icon burch bie Titel: "himmelfahrt bes Weibes", Die "Töch-ter ber herobias" 2c. angedeutet wirb. Das bauerte jo lange wie ber Begenjabbath ber zweiten Republit, bem Staatsftreich hatte ber Abbee feine Rolle als Deffias ausgespielt. Er warf fich mit Gifer und Ueberzeugung auf bas Studium ber Magie, vergau-berte fich felbft aus bem Abbee Conftant

Bahrend ber erften Jahre bes Raifer- Magie - ber Toilette nach. Daß fich bala und Magie mit lebhaftem Intereffe ftart mit Gilberfaben durchfeste und gelefen, und fie verbienten bas wegen bes vortrefflichen Style, in welchem ber Blorie reinen Golbes umfloffen er-Caglioftro feinen mit erftaunlicher Belehrjamteit aufgeputten Unfinn vortrug. nur burch bie Geheimmiffenichaft Diefer

Das war Roemt Cabiot's erfter Mann, bas war ber große Bauberer, ber fie in bie Biffenschaft ber Dagier Babylon's einweihte und in alle Beisheit der Egypter. In dieser Schule ward ihr burch Beiftes Rraft und Mund gar manches Bebeimnig tunb, bas vor ihr taum Albertus Magnus und Noftrabamus befeffen. Gie tennt ben Schluf. fel Salomonis wie ben Spruch ber Biere, bas Bentagramme und bas breimal glühende Licht, Die Siebengahl ber Talismane und bie Smaragben-Tafel. Mls fie bem Zauberer aber alle feine Künste abgegudt hatte, da ließ sie ihn Bedürfniß nach unendlicher Liebe ihn allabendlich aus bem Saufe trieb gu ben Beren, Die auf bem Trottoir bes Bou levard Montparnaffe ibren Sabbat Abbee in unendlichem Mitleid hinge

Entichloffen, fich bon bem Begenmei fter im babylonischen Schlafrod los gu machen, wandte fich bie junge Frau an Die Juftig, nicht etwa um eine Chefcheibung gu erlangen, bie ja bamals in Franfreich nicht zuläffig mar, fonbern auf Grund bes fanonischen Rechtes ihre Beirath mit einem ordinirten Briefter und Berbannung hindurch zu dem siche. Der katholischen Kirche für null und nichtig ertlaren gu laffen. Diefer tede Schritt machte fie fofort zu einer Tages: berühmtheit in Paris. Gine weniger icone, weniger liebenswürdige Frau ware freilich nach einem folden Merger niß verloren gemefen, ju ben Musgefto Religionsfpftem lag in feinem Ramen Benen ber Befellichaft gezählt worben Für Die Bildhauerin Roemi Conftant wurde ber Umftand, bag fie eines abtrunnigen Briefters, eines verrudten Adepten Beib gewesen, Die Staffel, auf ber fie gu Unfeben und Reichthum emvon Bater und Mutter; feine Lehre und porfteigen follte. Der Raifer gewährte fein Tempelbienft liefen auf ben Rultus ber ichonen Frau eine Benfion aus fet bes Ewig-Beiblichen binaus. Und in ner Schatulle, Graf Rieumerferte, ber bieje Myfterien wurde Roemi Cabiot elegante Mufeumsbirettor, ber allmach tige Gunftling ber Bringeffin Dathilbe gab ihr Auftrage für Staaterechnung, Romien, ber lebensluftigfte aller faifer lichen Prafetten, ließ feire Bufte von ihr meißeln und im Galon ausftellen. Daffelbe thaten Thiers und hundert anbere Berühmtheiten. Die Umoretten auf bem Square Montholon, Die Geftalten ber Beiligen, Die ben Bortifus ber Rirche Caint-Denns bu Gaint-Sacrement ichmudten, bie Rolaffalgruppe bes Erzengels Michael im Rampf mit bem Drachen ber Finfterniß, die fich über bem Springbrunnen an ber Ede bes Bouleund am ftolgesten auf beren begeifterte | varb Saint-Michel erhebt, Diefe und vie-Singabe an ben Communismus -- in le arbere Berfe in Marmor und Erg gengen von ber vielfeitigen und auferordentlichen Begabung ber Bilbhauerin Roemi Conftant. Letteren Ramen, ben fie nach ber Trennung von bem 216 bee eigentlich nicht batte führen follen, Diefem Ramen hatte er Jahre hindurch vertauschte fie im Jahre 1864 mit bem Bieubonamen Claube Bignon. Gleich. Sulpice ben Ratechismus gelehrt. Der zeitig manbte fie fich einer neuen Bats Mermfte trug unter ber Entjagung beis tung fünftlerifchen Schaffens gu, ber ichenden Sontane bas beißefte Berg, bas Romanbichtung. Nur gelegentlich griff je beim Rlang bes fugen Ramens Da. fie noch ju Meigel und Mobellirftab, riae fturmifch flopfte. Dit ber Beit und anftatt in Thon gu fneten, formte fteigerte fich bieje fromme Leibenschaft bie in poetischer Sprache bie Beftalten, fo, daß er in jeder feiner Schulerinnen Die in ihrer Erinnerung oder in ihrer eine jungere Schwester ber Dabonna Phantafie lebten. Ginzelne ihrer Round Rovellen, bon jene Das wurde feinen Oberen ichließlich lich "Un naufrage parisien", von diefen bie "Recits de la vie reelle", gehös ren gu ben beften Schilberungen, welche

> Claube Bignon lernte ale Berichterftatterin in Berfailles ben Abgeordneten Rouvier fernen, ber ihr, ber um gehn Jahre alteren, Berg und Sand bot. Die Radricht von Diefem Chebundnig wirfte guerft wie eine Tobesanzeige. arme Rouvier! fagte man topfichuttelnd, der gute, ahnungslose Rouvier! feste Edmond Abam boshaft hingu, obwohl er felbit ber ahnungslofefte aller Chemanner war. Der gludliche Rouvier! murben Diefelben Leute jest fagen muffen, wenn fie ben ftruppigen, vermahr, loften Rabitalen von ehedem in ber gludlichen Metamorphoje noch wieber erfennen follten, Die ber feine Beschmad feiner Gattin an ibm vollbracht bat. 3ft es bie tabbaliftifche Biffenichaft ber Bauberin, ift es bie geftaltenbe Sand ber Bilbhauerin gewesen, die ben Demagogen ollmählig in einen Staatsmann, ben Klubrebner in bas fachtundigfte Mitglied ber Budget-Rommiffion umgefnetet bat?

Die ehemalige Parlamenteberichterstatterin der "Independance" ist noch immer eine schöne Frau, der Niemand ansieht, daß nur ein Lustrum sie noch bon ber ominojen Altereftufe ber Gechegig trennt. Mufen und Gragien, benen fie eine eifrige Priefterin gemejen, haben ihr langer als anberen Erbenfrauen ben bestridenben Reig ber Jugenblichfeit er- Gruft Cherff, Reu-Graunfele Teg. Galten, und wo bie Macht biefer Schup- Giemens & Fank, Ren-Branniels. gottinnen nicht ausreichte, ba half bie Tares.

reichs murben feine Schriften über Rab. vor gehn Jahren ihre Saarfulle bereits bag heute ihr Saupt wieder von bes icheint, bas ift eine Wandlung, Die mir mobernen Girce erffarlich bunft.

Freilich, Die Schonheit, Diefes Beichent ber holden Aupris, wird feiner Sterblichen ohne bie häßliche Beigabe hämischer Nachrebe und schnöder Berbachtigung zu Theil. Bewindert viel und viel gescholten, wie einit Gparta's liebliche Ronigin, fteht auch Dieje moberne helena bor uns. Wag bie Belt von Roemi - Cadiot - Connant-Rouvier jagen, mas fie will -

3ch aber feb' auf ihrer Stirne Der Benus beiliges Diabem. (N. Y. Figaro.)

Dr. Underhill, Mrgt, Wund: Mrgt und

Geburtshelfer. Botnhaft neben ber Woft Office.

Office im Soufe.

Thos. H. Franklin.
Cocke, Denman & Franklin. Attorneys at Law

Texas. San Antonio, Have complete abstract of landtitlesof Bexar district in office.



Dirette Boft-Darabfer wöchentlich Dem Port und Antwerpen,

Philabelphia und Untwerpen. 1. Cajute : \$60 bis \$100 ; Runbreife \$110 : \$180. 2. Cafüte : \$40 bis \$45 ; Runb-272 bis 83

Bivifdenbed au mößigen Preifen. TIER WRIGHT & SONS, Ceneral-Agenten, 55 Broadwan. New Port.

Agenten in New Braunfels: Clemens & Fauft, Can Antonio Strafe. Beneral Algent für Teras: 28. 3. Young, Do. 1 Beft Commerce Street, Gan



Baltische Linie

Samburg : Mmerifanifden Badetfahrt Actien-Gef.

auf ber Sinreise Copenhagen anlaufend. Außerordentlich billige und bequeme Route

nach und von allen Orten in Brandenburg, Dommern, Preugen, Bofen, Schleften, Cachien, Defterreich, Bohmen, Ungarn, Rugland, Bolen und Danemart.

Stettin ift ein Bertehrscentrum für die öft-lichen ganber Europas und via Stettin gebenbe Baffagiere genießen besondere Bortheile in Folge billiger Eifenbahrraten. Borgugliche Accommodation in Cajute und Zwiichenbed.

Billige Preife. -

C. B. Michard & Co., No. 61 Broadway, Washingtons u. Lafalleft. Chicago, 3U.

Gruft Scherff, Men Braunfels, Teg. Clemens & Fauft, Reu-Braunfels



auf ber hinreise Plomouth (für London) und Cherbourg (für Baris), und auf ber Rüdreise Sapre (für Baris, Southampton ober London) anlaufend.

Bon Dem yorf jeden Donnerftag.

1.300,000 Baffagiere beförbert. Accommodation in Cajute und Bwijchenbed unibertrefflich.

Anertanni vorzügliche Betoftigung. Billige Preife.

Onrichbillets von irgend einem Plate in Enropa nach irgend einem Plate in Amerika ju den billigften Preisen.

Gin reich illustrirter bentider Kalender wird Applikanten gratis jugefandt. Man wende fic an G. B. Nichard & Co.

Raw Bort. | Waltington- u. Salatel

Deutschland bat, feit bie Einwanderung überhaupt eine fo wichtige Rolle in ben inneren Berhaltniffen ber Bereinigten Staaten ipielt wie beute, nöchft Irland bei Weitem bie größte Ungahl bon Einwanberern bergeichicht; und gwar tann fich bas alte Baterland rüh men, bog bie Beutiden in jeber Begiebung und, weit über alle anberen Ratio nen erhaben, fich in ichnellfter Beit einen anftanbigen Bebensunterhalt unb bie Achtung ber eingeborenen Ameritaner verichafft haben. Ausnahmen giebt es bei ber großen Ungabl selbstverständlich, boch unterliegt es gar teinem Bweifel, bağ bom Ctanbpunfte ber Moral, ber Intelligeng und ber Erziehung, ber Deutsche fich auf's Bortheilhaftefte bon ben Einwanderern aller anderen ganber unterscheibet. Gleich nach bem frangofischen Kriege von 1870-71 nahm bie Musmanberung pon Deutidland in unerwartet großem Dage ju und ift feitdem mit Ausnahme von unbedeutenden Schwanfungen fortbauernb geftiegen. Geit 1872 find von ben beutiden Safen allein - Antwerpen, Rotterbam, Lonbon und Liverpool, von wo fich alljähr lich hunderte von Deutschen nach Amerita einichiffien, gar nicht eingerechnet -1,500,000 Einwanderer aus Dentichland bier angetommen, Die ben im Bimaf lagen. Urlade biefer ftets anichwellenben Bahl

Tigarr

Der

111

21

Agen

Sar

Mgen

Will

Wir

aufmertfar

Ggrantie 1

Begenüber

möbeln.

George 93

Dry=Goot

ertige Rlei

Stationerr

Cotti

zu den b

Crockern,

Motions,

Schuhe,

Stiefel,

Büte,

fü.

freundi

ber Auswanderer läßt fich nicht weit fuchen. Bor allen anberen Umftanben treibt die Milutarpflicht alljährlich viele Taufenbe aus bem Baterlanbe, und baburch ift gerabe mabrent ber letten anberthalb Jahre, mo es am politifchen Simmel Europa's mitunter recht trube ausfah, bie beutiche Auswanderung auf eine bis babin unbefannte Bobe geftie. gen. Rach ftatiftifchen Berichten aus ber letten fechszig Jahre nahe an fünf fe fortbauernbe und ftets machjenbellus. manberung wurbe wohl bas Bebenten ber Regierung betreffent bie Abnahme ber Bevölferung erregen, wenn nicht bas liebe alte Baterland eine Bermehrungsfahigteit befage, bie bie aller Rationen bebeutend übertrifft. Trop ber Berlufte, bie Deutschland burch Rrieg und Muswanderung erhalten, verdoppelt fich mehreren Berbanden egemaliger nörblibort bie Bevolferung in 47 Jahren, in England in 51, in Solland in 52, in Banemart in 54, in Defterreich in 60, in Belgien in 61, und in Franfreich, mo bie Musmanberung fo gering ift, bag fie überhaupt gar nicht in Rechnung tommt, in zweihunbert Jahren. Gine gang eigenthumliche Ericheinung in ber beutichen Musmanberungebewegung ift bie, bag mabrent vor 20 Jahren, als Die jahrliche Einwanderung von Deutschfant fich auf ca. 90,000 Berfonen belief, über 25 Procent berfelben ans Gub-Deutschland, Baiern, Baben und Burt. temberg tamen, biefe Banber jest einen fehr geringen Rontingent liefern. In ben am ichwächsten bevölferten Gegenben bes Reichs, beren Einwohner fich fonft ausichließlich mit Aderbau beichaftigen, Bommern, Oft- und Weft-preifen, Bofen und Medlenburg, wo Quabrattilometer wohnen, ift bie Mus-

won 4-6 per Dille belauft. Bir fonnen Die überwiegenbe Dehrzahl von Landbebanern unter ben Ginmanberern nur als einen großen Gegen für bas Land betrachten. Die Taufenbe von Millionen Ader Land, bie im Westen und Rordwesten noch brach liegen, werben ben Lanbleuten reichliche giebt, fo variiren: und lohnenbe Arbeit geben und bieten bem fleißigen, fparfamen Norbbeutiden jebe Belegenheit, fich ju unabhangigen Brundeigenthumern ju machen, Mugerbem giebt es unter bem Landvolf feine Sozialiften un' Unarchiften. Gie gehoren allewings Alle bem großen allgemeinen Anti-Armuthsvereine an, beren Mitglieder fich einzig bemüher, ihre eigene Armuth gu aberwinden; und gerabe folche Leute find es, Die wir hier Rangel außerte, werben gerabe jest hier am besten gebrauchen fonnen.

ften - 34-44 per Mille - magrent

ben Rheinprovingen, wo von 150 bis

200 Menichen auf bem Quabratfilometer

wohnen, die Auswanderung fich nur auf

Drum.

Der Fall Echnabele war ein Beispiel bavon, wie ichnell ein Dann berühmt werben und fem Rame in aller Belt Mund tommen fann und - wie ichnell er wieber vergeffen wirb. Der Fall Drum wird ein ahnlicher fein, und ber große Titel bes Mannes: "Genetalab-jutant ber Armee ber Bet. Staaten", wird ihn nicht baner ichnigen. Sochftens in ber unfreiwilligen Romit ber Burftaipfel-Dichter wirb er meiter leben.

Mis ber Rame Drum in Folge bes Miggriffs, in welchen fein Trager ben Brafibenten berwidelt hatte, bem großen Bublifum guerft befannt murbe, glaubte

Rame gerabe mit feiner außerorbentliden That verbunden war. Manne, ber bie Stelle eines Generalabbag herr Drum mabrent bes legten gen alle Roter ju inanguriren, Rrieges burchaus feine augerorbentliche Luft gezeigt bat, Bulver zu riechen. Der im friegerischen Enthusiasmus ber Ju-Chrgeis in biefer Richtung vollfommen abgefühlt ju haben. Denn er hielt fich mabrent bes gangen Rebellionsfrieges bom erften bis jum letten Schuf ba auf, too es am weiteften babon mar, im hauptquartier an ber Bacific . Rufte. Erft als Alles ju Enbe war, als ber leste Rebelle feine Dustete niebergelegt hatte und bie lette Rebellenfahne gufammengelegt mar, wagte fich herr Drum wieber über bie Gelegebirge berüber und tam nach Washington. hat er's mit ber Beit jum Generalabjutanten gebracht. Dieje Stelle gebort übrigens jum Stabe bes Rriegsfecretars, nicht bes Generals ber Urmee und wird, wie es icheint, nicht burch friegerische Berdienste, sondern durch gesellschaftliche Gewandtheit erworben. herr Drum hat ja Gelegenheit genug gehabt, folche fich anzueignen, möhrend feine Camera-

Bas nun bie Anordnung betreffs ber Burudgabe ber Jahnen betrifft, fo icheinen fichherr Drum und fein Borgefehter, ber Rriegssecretar, icon feit langerer Beit bamit getragen ju haben. Aber bag im Cabinet bavon bie Rebe gewefen fei, ift unwahr. Der Generalabintant hat bie Cache, bem Brafibenten gegenüber, nur munblid ermähnt, unb ba Dies gerabe bor teffen "gweiter Brautreife" in bie Abironbade geichah, fo hat Bafbington bat Deutschland mabrend es gang ben Anichein, als ob er ibn über bie Tragmeite abfichtlich im Duntel ge-Millionen feiner Burger verloren. Die- laffen babe. Der Brafibent, ber fein Solbat ift, mochte überbem benfen, ein Generalabjutant muffe folche Dinge bef-

fer berfteben, als er. Co tam benn bas bummeRunbichrei. ben bes herrn Drum an bie verschiebenen Staatsgouberneure ju Stanbe. Richt bag bie gu Grunde liegenbe 3bee eine faliche gemefen mare. Das von der Freiwilliger gegebene Beispiel, welche mit ihren ehemaligen Wegnern gu fammengetroffen find und weggenom mene gahnen ausgetauscht haben, beweift bas Gegentheil. Aber bergleichen follte jebenfalls nicht ohne Buftimmung und am Beften auf ben Antrieb ber Danner geschen, welche im Feuer geftanben und ben Rugeln getropt haben, Einer, ber gar nicht babei mar, hatte feine Finger und feine Feber bavon laffen follen. Das ichlimmfte und Berbachtigfte war ber Anschein ber Beimlichfeit, mit ber Berr Drum feine Cache betrieb. Diejer boje Schein mar es haupt: fächtlich, welcher bie Aufregung unter ben ehemaligen Unionstämpfern mach-

Dag ber Brafibent ben Gehler, in melchen ihn ber liebebienerische Drum geleitet, fofort eingestand, fobalb feine Mufvon 45 bis 50 Berfonen auf einem mertfamteit barauf gelentt wurde, gereicht ihn gum Ehre, umfomehr, als er wanderung augenblidlich am allerftart. fich fonft burch Biberfpruch nicht leicht einschüchtern läßt und baburch eher gum in bem rein induftriellen Gachien und Trot gereigt wirb. Damit ift bie Geichichte, mas ihn betrifft, für alle Bernünftigen erlebigt, und Biele, bie guerft luftig in bas Beichrei gegen ihn einftimmten, icamen fich jest icon ihrer llebereilung.

herrn Drums aber wird hinfort ftets in Berbindung mit alten Fahnen gebacht werben, und wenn man bas Binichgauer Lieb fünftig fingt, fo mag man es, wenn ber Burftzipfelbichter feine Buftimmung

Die Fahnenstang is broche, Da ganges mit bem Drum. Warum? Darum; Drum, Drum! harum Titicharum, Tichum, Tichum, Tichum!

(Mng. b. 28.) & Folgenbe Borte bes Dr. Horatio Stebfins, eines ber angesebenften Beift.

lichen von Gan Francisco, Die er auf ber mit Intereffe gelesen werben: ,,... Der Ton ber öffentlichen Meinung über Fabrifation, Berfauf und Genug berauichenber Betrante -- und es ift bie verläglichfte und tonjequentefte öffentliche Meinung unter uns - fpricht für gangliche Freiheit und Unbeschränftheit."

g Gin Divifionegeiftlicher fpeift in Bemeinschaft mit mehreren Offigieren im Sotel einer rheinischen Stabt. Er ftellt einen gu Gaft gebetenen Amtsbruber als ben "Kanonifus" Herrn M. vor. "Richt wahr. Sie stehen bei der Artillerie, Herr Pfarrer?" war die naibe Frage eines ber Tifchgenoffen.

Bei pridefnben Schmergen beim Bublitum zuerst befannt wurde, glaubte man wenigstens, ber Mann sei ein Offisier, ber ben letten verieg mit Auszeich- 3. D. McLeans Augenstärfungs-Salbe. nung mitgemacht habe, wenn auch sein Breis per Schachtel 25 Ets.

In Cherman murbe am Montag Dan bieft ber fleine Johnnie Boobs von einem anbas für felbitverftanblich bei einem icheinenb tollen hund gebiffen, von benen bojelift in Lesterer Beit eine be- bag ich ein Brivot Boarbinghaus an ber jutanten ber Armee ber Ber. Staaten be- trocheliche Angahl aufgetaucht find Man Ceguin- und Mublenftragen. Gde im Beitbem bat man erfahren, beabfichtigt einen Bernichtungefrieg ge-

Rabe Confrille wurde Ben Smith pon bem Gehalfelderiff Reb Gaunt Tranten ber Bferbe in ber Barb. meritanische Krieg, in welchem er einft breimal geschoffen und tobtlich verwun-Ueber ben Grund ber Schieferei und Abwartung bei mir Aufnahme. genb mitgelaufen mar, icheint feinen fann man nichts ausfindig machen, ba Smith in Folge feiner Berlehumgen frum, nab Gaunt entfloben ift.

Die Bewilferung von San Muguftine befindet fich auf ber Guche nach bem Reger Cam Love, ber befelbft am Montag ein 10-jahriges weißes Dabden vergewaltigt bat. Gollte ber Sal lunfe feinen Berfolgern in bie Sanbe fallen, fo burtte furger Progeg mit ihm Office-Stunden: 11 Uhr B. - 2 Ilhr R. gemacht werben.

Babrenb bes großen Sturmes, melder Unfange lehter Boche ben norbli- 3. G. Breebing den Theil bes Staates beimfuchte, murbe nahe Rem Brospett ein altes Saus, in welchem 5 Manner Buftucht gefucht hatten, umgeweht und fammtliche Manner erichlagen.

Freut Gud des Lebens.

In welcher mabrhaft iconen Belt leben mir! Die Ratur bietet une bie Grofartigfeit der Berge, Schluchten und Ozeane und Taufenbe anberer Freuben. Doch bas Schonfte ift gute Gefunbheit. Aber wie oft ift bie Mehrzahl ber Deniden geneigt, fie leichtfertig, entmuthigt ober burch Leiben niebergebrudt aufgugeben, tropbem fein Grund bafur porganben ift und fich Jeber leicht babon überzeugen fann, bag Green's Anguft Flower ihn frei machen tann von Rrantbeit, als mare er neu gehoren. Dagenichwäche und Leberbeichwerben find meis ftens bie Urfachen von Rrantheiten wie Gallenanbaufung, llebelfein, franthafter Ropfichmers , Berftopfung , Rerven-ichmache, Schwindel, herzklopfen und anberen beunruhigenben Ericheinungen. Ein breimaliges Einnehmen von August Flower wirb feine munberbare Birfung offenbaren. Probeflaschen 10 Cents. Beriucht es!



Invalids' Hotel and Surgical Institute, (Batienten-Botel und Chirurgifche Anftalt),

Buffalo, N. y.

Gingerichtet mit einem vollftandigen Stabe von fünfzehn vorzüglichen Mergien und

Chronischen Krankheiten.

Die Behandlung vieler Zaufenbe von Fallen jener ben Frauen

Dr. PIERCE'S FAVORITE PRESCRIPTION,

(Lieblinge:Berordnung), ift bas Ergebnif biefer grofartigen Erfahrung.

Sie ift ein machtiges wieberberftellenbes Starfunge. und Rervenfrästigungsmittel, verücht dem Organismus Spannalrofi und Stärfe und lutir wie durch Jauber Kencorrhoea eber weißen Fluß, übermäßige schwerzhafte Wenstlieuation, widermatinische Untervörüfungen, Prolecylus der Hallen der Gebärmutter, Küdenischwäche, Vorwärts und Rüdwarts-Verrückung, niederziehende Gesfühle, chronischen Vlutandrang, Entzündung, und Schwerz und Empfindlichkeit in den Gerftöden, innertiche Sing und allgemeine Ichwäche, innertiche Sing und allgemeine Ichwäche. Revorite Freneriyston verursächt der Aufgangung und Besteitigung von Geschwächte Unfanzung und Seleitigung von Geschwächte Unfanzung und Aufschlassen und zu ein der Aufgebung und Verteil und Paas genichtsagen.

istiage aus dem Dryanismus aus. Die linbert und beit schenig Uebelkeit und Mas genichmäche, Berdanungsleiden, Aufgeduns fenheit. Perdenenfolastung und Schlaflosig: teit bei beiden (Beschlechiern.
Die Ethat den der der der der bestimmten Garranties maben. Die Bedingsmagen tann man auf dem Umicklag jeder Flasche erfeben.

Preis \$1.00, ober fechs Flafden für \$5.00. Man fenbe zehn Cenis in Briefmarten für bie große mit vielen holgidinitien und colorirten Abbildungen illu-firirte Abhandlung über Frauenfrantheiten.

Man abreffire : World's Dispensary Medical Association, 663 Main Str., Buffalo, R. D.

lerce's Kleine leasant Leber: ellets Pillen.



Nervojes Ropfweb, Biliofes Ropfweh

Motiz.

36 bringe bierburch jur Renntnig, Golbenbagen'ichen Saufe und eine geraumige Parb für Gefpanne und Juhrmerfe baite. Genugend Baffer gum Much finben Rrante jur Berpflegung

14,1 B. & Medel.

Dr. J. D. Lehde

pract. Arzt. nung: Can Antopio-Strafe. Resicinneti's Apothete.

14,3m

BREEDING & CAIN, Bahnärzte

Can Untonio Teras. (Dulnig Blod.)

abalupe Sotel.

N. G. TRAVIS,

San Marcos Texas. (Gegenüber Brown's Livery Stable.) Alle in bas Baufach einschlagenden Utenfilien, Bretter, Schinbeln, Thi ren, u. j. m.

billiger und beffer als irgend mo fonft.

Die Office von M. Frante und D. Sing, ben beutiden Architeften ber Stabt, befindet fich in ber Baubolgnieberlage. * 32.1j

Leib: und Futterftall Theodor Eggeling,

Connection mit bem Guabalupe Sotel Gute Bierbe u. Bagen fowie prompte und billige Bebienung wirb gugefichert.

Tips & Terrell. Ecquin, Teras.

Gifen= und Bled-Baaren. halten jebe Art von Baaren biefer Gattung vorräthig. Agenten für Teering Selbsibin-ber- und Rahmaschinen und Eisenfelgen-Bagen. Alle in bas Eisen- und Blechwaa-remfach einschlägige Arbeiten werden bestens

Joj. Conta & Bruder, Maurer und Badftein-Jabrifanten,

Seguin, Teras. bauen Saufer, Gifternen, leiften jebe in ihr

Bach ichlagenbe Arbeit. Baditeine, Lehm und Gement ftets an hand jum Berfauf. Auftrage erbeten.

Darlehen

gu magigen Binfen aff gute Landereien In RemBraunfele vom Dienstag, ben in großen Complegen, eingefengt und 14. Juni, an fur eine Boche im Gu- mit Bieb bejett und auf gute Farmen. Schattud & hoff mann, 21 Colebab Str., Can Untonio, Guinn& Diller, Reu Braunfels.

herrenkleidermacher.

3ch empfehle mich einem verehrten Bubli tum gur Anfertigung von

Berren : Aleibern.

Gor gute Arbeit wird garantirt. | Unjuge von feinen norblichen Stoffen von \$15-\$45. Große Ansmahl und prompte Bebienung.

Georg Overheu, wohnhaft gwijden Frachtu. Baffagierbebot

BAKER & TERRELL Teras.

Sanbler in General Merchandise

Dry Goods, Schuhen und Stiefeln fur herren, Damen und Rinber, herren- und Anaben-Angügen, herren-Aleibungsftuden, Schnittmaaren und Befat, Beifigeng ze. Salten fortwährend an Sand

Staple und Fanen Groceries.

Browns Gin, Rennolde Preffen & Batte verbefferte Gin. Bir führen beständig die Tenneffce: 2Bagen, welche als die besten aners

Da wir uns nach unferem neuen Gefchafteblate begeben haben, find wir in ben Ctand gefest

Baumwolle, Rorn, Saute u. f. m.

portheilhafter gu laufen und tonnen wir ftets bie hochften Beise bafür bezahlen. In Berbindung hiermit haben wir eine gute Camphard mit einer guten genzehen, wo ein jeder Kunde ein bequemes Untertommen findet. Uniere Facilitäten find biejes Jahr

Billiard Salle und Saloon

B. Streuer

ift feit Iften Muguft nach ber Ede ber Segnin Strafe und bes Marttes verlegt Ein gutes Billiard und ein Bool-Tifch fteben ben Gaften gur Berfügung. Die beften Cigarren und Liqueure ftets vorrathig.

HUGO & SCHMELTZER.

Texas.

San Antonio,

Groß: Sandler in

Groceries, Teine Beine, Liquenre, Sabaf und Cigarren.

Anhenfer- Temp- Schlit Milmankee Elafden-Bier, und Lemp's RafiBier.

Agenten in Beft-Teras für ben berühmten "POMMERY SEC" Champagner Alleinige Agenten für "Dupont's Jagd- und Spreng-Bulver." Agenten für die "Samburg-Ameritanische Badetfahrt Gefellichaft" und bi Rordbeutsche Lloyd Dampferlinie.

Deutsche ' nzeigen-Agentur, Etablirt seit 1859.

Charles Meyen & Co.

Ecke Nassau und Spruce Street, (Tribune Building.) New York besorgen alle Arten von

etc. für diese Zeitung, sowie für alle deutschen Blätter in den Ver. Staaten und Europa.

Meyers, practischer Arzt,

fürglich in Can Marcos anfaffig, zeigt feinen Freunden hiermit an, bag er einem Rufe ber Burger von Seguin nachtommenb, fich in Seguin niebergelaffen hat. Office neben Graves & Baughans Apothete. Bestellungen werben auch in anberen Apotheten entgegen genommen ober in feiner Bohnung über Bhittaters Store.

Dr. H. T. WOLFF

Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer Specialitaet: Frauen- und Kinder Krankheiten.

Marion Mittwoche und Samstage von 12 bis 2 Uhr freie Confuitation für Pebermann.

Die Kill

Fabrika

Anheuser- Busch

Blech-, Etje Aderbau=(Farbei

Räufer !